



Der Havelbote

Heimatzeitung der Gemeinde Schwielowsee

Staatlich anerkannter Erholungsort

Inklusive
Amtsblatt
der Gemeinde
Schwielowsee

Hier gibt es den
Havelboten:
Alle Auslegestellen
in unserer Gemeinde

► Seite 2

Neue Töne
in Geltow:
Restaurierte Orgel
festlich eingeweiht

► Seite 3

18. Kunsttour
Caputh
Begegnung,
Inspiration und jede
Menge Kreativität

► Seite 5

Ihre Meinung zählt!
Bürgerumfrage
zum ÖPNV vor Ort
noch bis 30.09.

► Seite 9

Kindersportfest
des Caputher SV
Verleihung des
„Kinderschutz“-
Gütesiegels

► Seite 13

👉 Der nächste
Havelbote liegt
ab 29.10. aus

Spätsommerliche Freuden in der Kita Birkenhain in Ferch



Die kleinen Hände können die reifen Früchte kaum fassen. Im Garten der Kita Birkenhain pflückt Bela die leuchtend roten Äpfel. Anschließend backen die Kinder daraus gemeinsam Apfelkuchen (siehe Seite 7) Foto: Emilia Beltz

Prolog

Liebe Leser,

vor wenigen Wochen bilanzierte der Bundeskanzler: Wir leben seit Jahren über unsere Verhältnisse. Damit hat er meiner Meinung nach recht. Die Welt ändert sich rasant in allen Bereichen: politisch, wirtschaftlich, militärisch, ideologisch, umweltbezogen usw. Hier gegenzusteuern bedeutet vor allem hohe Kosten (Schulden) und deshalb einschneidende Maßnahmen. Deutschland konnte in der Vergangenheit mit einer der weltweit stärksten Volkswirtschaften glänzen. Noch heute ist sie laut Statistiken die drittgrößte der Welt und die größte in der EU. Aber hohe Energiekosten, Fachkräftemangel und nachlassende Innovationskraft erschüttern diese Positionen zunehmend. Die Absatzmärkte werden vor allem durch die USA und China

beherrscht, ebenso werden dort die führenden Technologien entwickelt. Die restriktive Zollpolitik der USA ist eine weitere Hürde, die die deutsche Wirtschaft schwächt. Aufgrund der Sanktionen gegen Russland infolge des Ukrainekrieges verlor Deutschland seinen wichtigsten Energielieferanten. Jetzt importieren wir von jenseits des Atlantik umweltschädliches und teures Frackinggas – nur ein Beispiel für die enormen globalen Verschiebungen. Auf der anderen Seite hat sich an unserem Konsumverhalten wenig geändert, viele leben weiter so, als gäbe es kein Morgen: die Kreuzfahrtriesen sind voll, die Langstreckenflugreisen verzeichnen neue Rekorde, die Autos auf den Straßen werden mehr, der Energiebedarf steigt ständig usw. Ich denke, es ist an der Zeit für uns, einmal innezuhalten und zu überlegen, was wir, die oft zitierten „mündigen Bürger“, dazu beitragen

können, die Herausforderungen der Zukunft zu meistern. Das kann nicht Aufgabe der Regierung sein, dazu muss ein jeder von uns mit seinem Verhalten beitragen. Ein ewiges Wachstum als Antriebsmotor – auch wenn es von Ökonomen und Politikern ständig beschworen wird – kann es nicht geben. Die Ressourcen der Erde sind nicht unerschöpflich, denken wir nur an Wasser. Deshalb sollten wir weniger jammern und uns auf „die da oben“ verlassen und stattdessen überlegen, wie wir unser Verhalten auf die neuen Bedingungen einstellen können, die Zeit läuft uns davon.

Bleiben Sie uns gewogen.

Ihr



Auslegestellen des Havelboten in Schwielowsee

Caputh

- REWE-Markt
- Bürgerbüro Caputh
- Kultur- und Tourismusamt
- Markus der Bäcker
- Fähre Caputh
- Märkisches Gildehaus
- Seniorenzentrum Caputh
- Havelerie
- SchlossGalerie Haape
- Frisiersalon My Style
- Frisör Am Berg
- Kita Schwielowsee
- Zahnarztpraxis Hüller und Kollegen
- CapuVita Therapiezentrum
- Schwielowsee-APOTHEKE
- Physiotherapiepraxis Unter den Linden
- Blumenladen Sina Burschberg
- Friseursalon Klose

Ferch

- Hoffbauer Seniorenpflege Burgstraße
- Restaurant Asteras (ehem. Landhaus Ferch)
- Gaststätte Haus am See
- Gaststätte Bootsklause
- Museum Havelländische Malerkolonie
- Kita & Krippe Birkenhain
- Tankstelle Total Ferch
- Hausarztpraxis Buschke
- Brandenburg-Spezialitäten Frank Freiberg
- Steakhouse El Toro
- Bücherzelle
- SV Ferch

Geltow

- REWE-Markt
- Theresia-Apotheke
- GartenCenter Geltow
- Bürgerbüro Geltow
- Tanzschule Fairtanzt
- Poststelle Geltow
- Handweberei
- Kirche Geltow
- SG Geltow
- Care Vita „Seniorenresidenz Schwielowsee“ (ehem. Geliti)
- Eiscafé Geltow

Wildpark-West

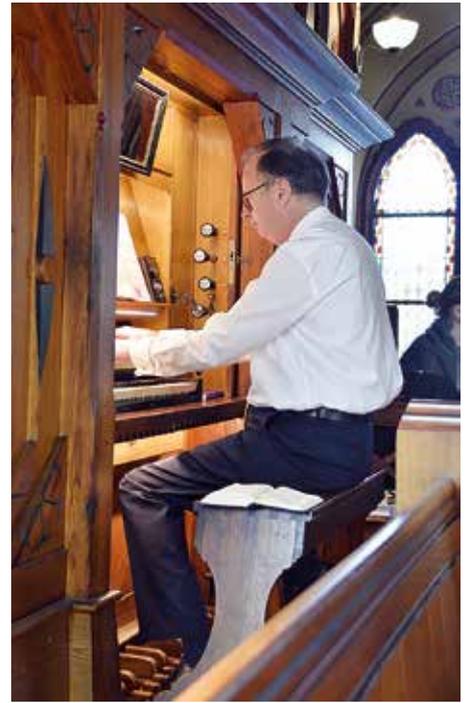
- Bürgerclub

FEIERN UND NACH VORNE BLICKEN:

Festliche Einweihung der Geltower Orgel

Zwei Jahre liegen nun zwischen den ersten Planungen für die Sanierung der Geltower Orgel und ihrer Wiedereinweihung am 6. September. Dass alles gut gelungen ist und Geltow jetzt eine Orgel mit

die Zukunft Pläne geschmiedet. Die Orgel AG, die die Sanierung begleitet hatte, wird nicht die Hände in den Schoß legen. Sie wird einen „Geltower Orgelwinter“ ins Leben rufen und die geheizte Kirche



Domorganist und Kirchenmusikdirektor Prof. Silvius von Kessel aus Erfurt brachte die sanierte Orgel zum Klingen



Die frisch sanierten Prospektpfeifen der Geltower Schuke-Orgel lassen die Empore erstrahlen

nutzen, damit auch im Winter Orgelkonzerte stattfinden können. Ein Sponsor wurde am 6. September wunderbarerweise auch gefunden und die Verbindung nach Erfurt soll genutzt werden, um künftig jungen Orgelschülern zu ermöglichen, in Geltow ihr Können unter Beweis zu stellen.

Der erste Termin wird der 8. November um 16 Uhr sein. Dann steht der „Novemberblues“ mit dem Organisten Reimar Apel und dem Geltower Posaunenchor auf dem Programm. ■ Anett Harnisch

einem wunderbaren warmen Klang besitzt und die Prospektpfeifen mit den bunten Kirchenfenstern um die Wette leuchten, konnte die Geltower Kirchengemeinde mit einem Festgottesdienst und einem Gemeindefest feiern.

Viele Menschen fühlen sich nun durch ihr Engagement für die Finanzierung mit der Geltower Orgel verbunden, und so war die Kirche zum Festgottesdienst sehr gut besucht. Mit dazu beigetragen hat aber auch der namhafte Organist Kirchenmusikdirektor Prof. Silvius von Kessel, der sonst die Orgel im Erfurter Dom spielt. Er zog alle Register und ließ die Besucher hören, was unsere Orgel jetzt kann und welche Töne sich ihr nach der gelungenen Sanierung entlocken lassen. Anschließend wurde auf der großen Wiese vor der Kirche weitergefeiert und für



Zahlreiche Besucher feierten die Einweihung der neuen Orgel Fotos: Joachim und Anett Harnisch

Neue Bänke am Caputher Gemünde

Den alten Bänken auf der Geltower Festwiese an der Caputher Fähre war ihr Alter schon anzusehen. Ein wenig wackelig, das Holz rissig und die eine oder andere Strumpfhose soll ihnen schon zum Opfer gefallen sein. Dieser Zustand rief Fährmann Karsten Grunow auf den Plan.

Havelbote: Karsten, es hat sich herumgesprochen, dass du der Initiator der neuen Bänke gewesen bist.

Karsten Grunow: Ja, die alten Bänke waren wirklich nicht mehr schön anzusehen. Und so habe ich kurzerhand die beiden Tische mit fest verbundenen Bänken anfertigen und aufbauen lassen. Die neuen Sitzgelegenheiten sind doch viel einladender, zu

verweilen und dem beschaulichen Treiben am Gemünde zuzusehen.

Bist du auch für die neue Sitzbank auf der Caputher Seite verantwortlich?

Karsten Grunow (lacht): Als ich beim Tischtennis von den neuen Bänken erzählt habe, sprach mich mein Freund Frank Kalbitz (Spielgeräte GmbH Berlin) an und schlug vor, eine Sitzbank für die Ca-

puther Seite zu entwerfen. Ein paar Tage später legte er einen Entwurf vor, der das Design unserer Tussy II aufgreift. Die Idee hat mich und einige Freunde sofort begeistert. Wir mussten nicht lange überlegen und haben beschlossen, das Projekt gemeinsam zu finanzieren. Eine Woche später stand die Bank dann an der Zufahrt zur Fähre. Weil gleich daneben der

Aufsteller mit dem Havelboten steht, ist die neue Bank vielleicht auch eine „Lesecke“, während man auf die Fähre wartet oder eine Kugel Eis genießt.

Danke für dein Engagement! Wir sind davon überzeugt, dass die neuen Bänke von den Schwielowseern und ihren Gästen gern angenommen werden. ■

Thomas Kühne



Neue Sitzmöbel laden auf der Geltower Seite zum Verweilen ein... Am Caputher Ufer machen es sich indes zwei Urlauber vom Rhein auf der neuen „Wartebank“ am Fähranleger mit dem Havelboten bequem. Suchbild: Wer entdeckt den dritten Leser auf dem Bild? Fotos: Autor

INFORMATIONSVORANSTALTUNG & DISKUSSION:

Wie geht es dem Caputher See?

Die Klimainitiative Schwielowsee und andere engagierte Bürger beobachten zusammen mit der Uni Potsdam seit einigen Jahren den Caputher See, besonders seinen Wasserstand. Dieser ändert sich vor allem mit den Niederschlägen und durch Verdunstung und Abfluss in den Caputher Graben. Mit der Errichtung einer provisorischen Staustufe im Graben wurde die jahreszeitliche Schwankung des Seepegels von vormals über 40 cm auf ca. 20 cm reduziert. Der Wasserabfluss aus dem See verringerte sich deutlich. Dadurch wurde ein Abbau des Moorbodens südlich des Sees gebremst. Das vermeidet

die damit verbundene Freisetzung von Treibhausgasen. Weitere Probleme des Sees sind die übergroße Anzahl nicht heimischer Fische, die eine natürliche Lebensgemeinschaft verhindern, sowie eine Überdüngung, erkennbar an der starken Trübung. Wichtigste Ursache hierfür ist der ehemalige Eintrag von Nährstoffen durch die frühere Jaucheentsorgung.

Zu diesen Themen führt die Klimainitiative Schwielowsee eine Informationsveranstaltung durch. Dort berichten wir über Ergebnisse der Messungen von Pegelständen, die chemische Zusammensetzung im See und in unmittelbarer



Der Caputher See – Naturidyll mit Problemen
Foto: Sibylle Huenges

Umgebung sowie die Bodenfeuchte und Wetterdaten. Wir freuen uns auf das Gespräch darüber. ■ Ernst Huenges

Wann: am Montag, **13. Oktober, 18 Uhr**
Wo: Evangelischer Gemeindesaal Caputh, Straße der Einheit 1

18. KUNSTTOUR CAPUTH:

Sehen, hören, mitmachen

Bei strahlendem Spätsommerwetter wurde Caputh am letzten August- und ersten Septemberwochenende erneut zum KunstOrt. Ateliers, Gärten und Höfe öffneten ihre Türen und verwandelten den Ort in einen lebendigen Raum voller Inspiration und Begegnung. Ein besonderes Highlight war in diesem Jahr der neue Kunstmarkt auf dem Schlossplatz. Hier präsentierten 25 Künstler ihre Werke. Für viele Besucher war es ein Genuss, zu stöbern, kleine Schätze zu entdecken oder sich mit Kaffee und Kuchen in der einzigartigen Schlossplatz-Atmosphäre einfach treiben zu lassen. Der Markt brachte nicht nur frische Impulse, sondern auch die Nachbarorte Ferch, Glindow, Geltow und Potsdam mit ins Spiel – die KunstTour ist damit spürbar über Caputh hinausgewachsen.

Die Kunstmucker luden zum Mitmachen ein und stellten erneut die Menschen in den Mittelpunkt: Geschichten lauschen, Theater entdecken, gemeinsam malen, mit den Händen gestalten und einfach spontan dabei sein. Ob auf dem Schlossplatz, in der Heimatstube, in der Kita Schwielowsee oder beim Streetlettering auf den Straßen – stets ging es um Austausch und Nähe, ums Ausprobieren und ums Kreativsein für Jung & Alt. Die Begegnung mit einem Werk des international bekannten Künstlers Rainer W. Gottemeier eröffnete einen berührenden Dialog – zwischen persönlichen Hörgeschichten und einer Bilderschau, die Alltag, Wünsche und Leben der Menschen in Schwielowsee in all ihrer Vielfalt und Verbundenheit sichtbar machte.



Früh übt sich an der Großeinwand des Caputher Mal- und Zeichenzirkels



Im „Bildraum Garten“ am Gemünde konnten die Besucher die Einheit von Natur und Kunst erleben

Alle professionellen Ausstellungen boten wieder eine höchst beeindruckende Qualität. Oda Schielicke, eine Mitgründerin der KunstTour, zeigte neben den Fotografien von Georg v. Willisen in der Villa San Vitale eine stimmungsvolle Schau ihrer jüngsten Werke. Fotograf Frank Peters eröffnete erstmals seinen „Bildraum Garten“ und verknüpfte Natur mit Kunst. Tief bewegend waren die digitalen Zeichnungen der Ukrainerin Anastasiia Iziumova, die von Halt und Orientierung in schwierigen Zeiten erzählen. Weitere Künstler wie Horst Uhlemann, Thomas Freundner, die Al-



Buntes Markt-treiben auf dem atmosphärischen Schlossplatz

to's, Bodo Henke oder Kathrin Wunnicke-Schmid machten die Bandbreite sichtbar – von Tradition bis zu experimentellen Formaten. Insgesamt brachte die 18. KunstTour 48 Künstler, 15 Orte und 13 begleitende Veranstaltungen zusam-

men. Möglich wurde das durch die tatkräftige Unterstützung der vielen ehrenamtlichen Helfer, die uns mit selbstlosem Einsatz und großer Begeisterung unterstützt haben. Ein besonders stimmungsvoller Moment war der Lauschgarten zum Abschluss mit den drei Autorinnen Karoline Hugler, Paula Schweers und Myriam Jochum, moderiert von Kathrin Freundner in der Pension Wolff am See: Unter dem leuchtend roten Vollmond erlebten wir einen Abend, der all das widerspiegelte, was die KunstTour ausmachte: Freude, Begegnung und Kunst in ihrer ganzen Intensität und Fülle.

Wir danken für die Unterstützung durch den Landkreis Potsdam-Mittelmark, die Gemeinde Schwielowsee und den Ortsbeirat Caputh. Die KunstTour bleibt in Erinnerung als vier Tage, die gezeigt haben, wie bereichernd es ist, wenn ein Ort zum begehbaren Kunstwerk wird: durch Kreativität, erlebte Gemeinschaft und durch viele Geschichten. ■ Dagmar Chrobok-Dohmann, Kulturforum Schwielowsee e.V.



Rund 50 Gäste lauschen im sommerlichen Garten der Pension Wolff am See den Autorinnen Fotos: Thomas Kühne

KUNST IN DER NATUR:

Waldgalerie Ferch bringt den Wald zum Leuchten

Wer in Ferch im Mühlengrund unterwegs ist, ahnt kaum, was sich hinter einer unscheinbaren grünen Fassade verbirgt. Tritt man durch das Tor der Waldgalerie Ferch, öffnet sich eine andere Welt.

Die Waldgalerie lud am 5. und 6. September zur Finissage ein und läutete damit den Abschluss der Saison ein. In einem riesigen parkähnlichen Garten verschmelzen Natur und Kunst miteinander. Zwischen Bäumen, Sträuchern und liebevoll angelegten Wegen stehen Kunstwerke, die den Besucher sofort in ihren Bann ziehen. Mal verspielt, mal geheimnisvoll – auf jeden Fall eindrucksvoll. Marcel Krüßmann hält hier das Zepter in der Hand. Unterstützt wird er von seiner Partnerin Carola Pauly, seiner Mutter und Marek Lakomiak, ebenfalls hier ausstellender Holzkünstler und Maler.

Krüßmann ist Künstler mit Leib und Seele und ist spezialisiert auf Mosaik. Als gelernter Fliesenleger kennt er das Material wie kein anderer und lässt seiner Fantasie freien Lauf. So entstanden außergewöhnliche Figuren wie die „Schwummel“, die halb Schwein, halb Hummel ist, oder der „Papa-Hai“. Man erkennt sofort, dass sich dahinter Freude, Leidenschaft und jede Menge Humor verbergen. Genau diese Energie springt auf den Besucher über.

Doch es ist nicht nur die Kunst selbst, die beeindruckt. Jedes Kunstwerk wird sorgfältig in Szene gesetzt. Für jedes einzelne wurde eine Überdachung gebaut, damit sie vor Wind und Wetter geschützt sind. Sobald es dämmrig wird, werden sie stimmungsvoll beleuchtet, und der ganze Wald beginnt zu strahlen. Daher auch der Ti-

tel der Ausstellung „Der Wald leuchtet“. Selbst die Lampen, gefertigt aus Kupferrohr, sind Eigenkreationen.

Neben seinen Arbeiten engagiert sich Marcel Krüßmann auch für unsere Kinder. An der Albert-Einstein-Grundschule in Caputh leitet er eine Mosaik-AG und eine Band-AG. Beide sind bei den Schülern sehr beliebt. Doch wegen der Einsparungen im Bildungsbereich ist ungewiss, ob die Mosaik-AG fortgeführt werden kann. Ein Verlust, der vielen Kindern die Möglichkeit nehmen würde, ihre Kreativität auszuleben und eigene kleine Kunstwerke zu schaffen.

Die Waldgalerie ist aber nicht nur Krüßmanns Bühne. Viele andere Künstler stellen hier aus: Malerei, Skulpturen, Installationen. Jeder findet hier etwas, das ihn anspricht. Vor allem aber ist es ein Erlebnis, Kunst nicht in geschlossenen Räumen, sondern mitten in der Natur zu begegnen. Man atmet frische Luft, hört die Vögel, riecht die Bäume und taucht gleichzeitig in eine Welt der Fantasie ein.

Ein besonderes Highlight bei der Eröffnung waren kleine



Marcel Krüßmann (mit Hut) und Carola Pauly (links daneben) im angeregten Gespräch mit Besuchern und Künstlerkollegen



„Schwummel“ – Die Hummel ist ein Wunder der Natur und wird doch oft verkannt, ebenso wie die Hausschweine. Um meiner Begeisterung für diese wundervollen Tiere noch mehr Ausdruck zu verleihen, kam ich auf den Gedanken, ein Schwein und eine Hummel zu verbinden (Marcel Krüßmann)
Foto: Sören Bels

Glückssteine, die zwischen den Kunstwerken versteckt lagen. Bemalt hat sie die Künstlerin Bianca Stabenow, die ihre Werke ebenfalls in der Waldgalerie ausstellt. Wer einen Glücksstein fand, durfte ein kleines Stück kunstvollen Glücks mit nach Hause nehmen.

Wenn dieser Artikel erscheint, ist die Waldgalerie Ferch für dieses Jahr leider schon geschlossen. Aber am ersten Maiwochenende öffnet sie wieder ihre Pforten. Pünktlich zum „Tag der offenen Ateliers“. Wer die Ruhe der Natur und die Faszination der Kunst gleichzeitig erleben möchte, sollte sich diesen Termin unbedingt vormerken. ■ Cathleen Grützmaker



Gelungene Symbiose aus wilder Flora und Kunstwerken aller Couleur – die Waldgalerie in Ferch Fotos (2): Autorin

KITA BIRKENHAIN IN FERCH:

Äpfel pflücken für den selbstgebackenen Kuchen

Der Spätsommer ist die perfekte Zeit, um frische Äpfel direkt vom Baum zu pflücken. Die Apfelbäume in unserem Garten der Kita Birkenhain in Ferch hängen voll mit knackigen, grünen und roten Früchten.

Obst pflücken ist ein toller Weg für die Kinder, sich mit der Natur zu verbinden und gute Zutaten für die eigene Küche zu sammeln.

Frisch gepflückt landeten die Äpfel im Korb. Und schon konnte es weiter in die Küche gehen. Die Äpfel wurden gewaschen, geschält und in Scheiben geschnitten. Die Kinder kneteten den Teig und belegten ihn mit den Apfelscheiben. Dann gingen die Kuchenbleche ab in den Backofen.

Am Nachmittag gab es für alle Kinder ein Stück Apfelkuchen, der, weil selbst gebacken, natürlich allen besonders schmeckte. ■ Manuela Grosspietsch



Erst kommt die Arbeit...



... und dann das Vergnügen!
Fotos: Emilia Beltz



KREATIVHERBST IN SCHWIELOWSEE:

Farben, Formen und Fantasie

Zum 8. Mal wird der Herbst in Schwielowsee kreativ eröffnet: Vom 1. bis 31. Oktober sind Kunstinteressierte und Neugierige dazu eingeladen, in die vielfältige Welt künstlerischer Workshops einzutauchen und selbst aktiv zu werden.

Wenn sich die Wälder bunt färben und die Ufer des Schwielowsees im milden Herbstlicht glänzen, beginnt in Caputh, Ferch und Geltow erneut eine besondere Zeit: Der 8. Kreativherbst lädt dazu ein, die Vielfalt künstlerischer Ausdrucksformen zu erkunden und dabei den Schritt vom Zuschauen zum Mitmachen zu wagen.

Regionale Künstlerinnen und Künstler öffnen ihre Ateliers und geben ihr Können in inspirierenden Workshops weiter. Die Angebote sind so bunt wie die Jahreszeit selbst. Wer das älteste Druckverfahren der Welt kennenlernen möchte, kann im Holzschnitt experimentieren und mit kräftigen Linien und Strukturen unver-

wechselbare Bilder entstehen lassen. Auch das Weben mit Baumwolle oder Leinen lädt dazu ein, traditionelle Handwerkskunst neu zu entdecken und eigene Stücke herzustellen. In Mal- und Zeichenkursen wiederum werden Pinsel, Stifte und Spachtel geschwungen, Traumwelten mit Wachs erschaffen oder grafische Kunstwerke aufs Papier gebracht. Bewegungslustige tanzen zu schwungvollen Melodien aus aller Welt, während in der Schreibwerkstatt Sprache und Fantasie zu neuen Geschichten wachsen. Auch die Stimme kommt zum Einsatz: Im Erzählworkshop gibt es Gelegenheit, die eigene Ausdruckskraft zu erkunden und Geschichten lebendig werden zu lassen. In Kräuterworkshops entfalten Blätter und Blüten ihr Potenzial – als Grundlage für feine Rezepte, pflegende Naturkosmetik oder heilsame Hausmittel.

Das gesamte Programm finden Sie auf unserer Website www.kreativ-in-schwielowsee.de.



lowsee.de. Da die Zahl der Teilnehmer begrenzt ist, wird eine vorherige Anmeldung direkt bei den Partnern empfohlen. Sichern Sie sich jetzt Ihre kreative Auszeit im Oktober und erleben Sie Natur und Kultur in unserem staatlich anerkannten Erholungsort auf besondere Weise! ■ Emma Messerschmidt, Kultur- und Tourismusmarketing

SENIORENBEIRAT LUD ZUM SOMMERFEST:

Gute Stimmung trotz Dauerregen

Der 28. August war ein verrückter Tag. Viele Senioren waren voller Vorfreude auf das Sommerfest – und dann das: Der Wetterbericht hatte für diesen Tag Dauerregen vorhergesagt. Wird das Sommerfest stattfinden? Wie kommen wir zum Gelände der Caputher Angler an der Ziegelscheune? Sitzen wir da im Trockenen? Schön, dass sich trotz der Zweifel und Fragen fast alle, die angemeldet waren, auf den Weg gemacht haben. Am Ende waren alle zufrieden und traten – nun regenfrei – den Heimweg an.

Die Organisatoren hatten sich große Mühe gegeben und empfingen alle mit guter Laune und einem toll vorbereiteten Kuchenbuffet und Kaffee. Der Bootschuppen war freundlich hergerichtet und bot ein trockenes, gemütliches Ambiente. Ein großes Dankeschön an den Anglerverein, der uns kostenlos sein Vereinsgelände zur Verfügung stellte! Ein noch größeres Dankeschön auch an alle fleißigen Helfer, die mit großem Engagement das Sommerfest gestalteten!

Die Gäste freuten sich nicht nur über das leckere Essen und den einen oder anderen Aperol Spritz, sondern auch über die Darbietungen der „Sahneschnitten“ von

Im Bootschuppen des Anglervereins Caputh ließ es sich gemütlich feiern Foto: Angelika Schumann



der Faschingsgruppe des Männerchores Caputh. „Ich habe mich sehr wohl gefühlt. Man merkt, dass ihr das mit Liebe macht. Ich werde allen erzählen, wie toll es war“, so die einhellige Meinung der Gäste. Worte, die auch alle Organisatoren in ihrem ehrenamtlichen Tun beflügeln. Am 08.10., 9.30 Uhr treffen wir uns wieder zum „Erzählfrühstück“ im Gemeindegeminschaftssaal der Kirchengemeinde Caputh. Alle sind herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich an, Tel.: 033209/71168 (AB) oder unter seniorenbeirat@schwielowsee.de

Liebe Seniorinnen und Senioren!
Hier noch ein Hinweis in eigener Sache: **Regiobus und der Landkreis Potsdam-Mittelmark haben Bürgerumfragen gestartet (Amtsblatt Nr. 8, 25. Juli 2025, S. 19, siehe nebenstehende Seite).** Hier wird nach Ihrer Meinung zu den Buslinien 611 und 613 gefragt. Bitte nehmen Sie Ihr Mitspracherecht wahr und teilen Sie Ihre Meinung mit! Nur wenn wir Ihre Meinung kennen, können wir in Ihrem Sinne handeln. ■ Sabine Stoof, Seniorenbeirat Schwielowsee

GESPRÄCHSKREIS:

Gemeinsam gut leben in der Gemeinde Schwielowsee

Seit einigen Monaten hat sich auf Initiative des Seniorenbeirats der Gemeinde in Absprache mit ehrenamtlichen Bürgern und der Seniorenresidenz Care Vita GmbH Geltow ein fester Gesprächskreis gebildet, der die Bewohner zu unterschiedlichsten Themen informiert und diese zum anderen zum anschaulichen Erinnern und zu aktiver Mitwirkung anregt. Es geht u.a. um das Erzählen aus der alten Heimat und von persönlichen Erlebnissen, das gegenseitige Kennenlernen, vielfältige Informationen zum jetzigen Umfeld und Berichte von Reisen in ferne Länder und Kontinente anhand kleiner Filmvorträge und Fotos, auch zu Themen, die den Wünschen der Seniorinnen und Senioren entsprechen.

Gerade hier zeigt sich das ungebrochene Interesse, die Vielfalt der Erinnerungen, die nun bei den Bewohnern des Hauses gemeinsam verfolgt werden können. Es ist keineswegs zufällig, dass sich die Anzahl der Teilnehmer ständig erhöht hat und die Freude auf die nächste Veranstaltung groß und ungebrochen ist. Auch wenn die Betreuung, das schöne naturbelassene Umfeld durchaus hoch geschätzt wird, ist doch die Kommunikation ein wichtiger Bestandteil für die innere Ausgeglichenheit dieser Menschen, die ein arbeitsreiches Leben in unterschiedlichen gesellschaftlichen und familiären Umfeldern und auch Bundesländern hinter sich haben. Ihnen und ihren Lebensberichten zuzuhören, basiert



&



auf einer Würdigung ihrer Persönlichkeit und verdient eine hohe Wertschätzung. Auch das hat sich dieser Gesprächskreis zur Aufgabe gemacht.

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Schwielowsee dankt Dr. Steffen Hultsch als dem ehrenamtlich tätigen Referenten, aber auch den Mitarbeitern der Seniorenresidenz für ihre vorbildliche Vorbereitung und Unterstützung, vor allem aber allen Senioren für ihre freudige Teilnahme! Viele Erlebnisse, die im Alter hinter dem Erinnerungshorizont verschwinden, werden so wieder hervorgeholt und anschaulich gemacht. ■ Liane Hultsch, Vorsitzende des Seniorenbeirats

Ihre Meinung zählt! – Bürgerumfrage zum ÖPNV vor Ort



Seit April 2024 fahren die Linien 611 und 613 – doch wie geht es weiter?
Jetzt mitmachen – gestalten Sie die Zukunft des Nahverkehrs mit!

 Zeitraum der Beteiligung: 30.07.2025 – **30.09.2025**
Hier gelangen Sie zur Umfrage (Dauer ca. 3 Minuten):



Der Landkreis steht vor wichtigen Entscheidungen bei der Anpassung der ÖPNV Angebote.

 Deshalb fragen wir SIE:

- Wie oft nutzen Sie die Linien 611 und 613?
- Könnten Sie sich vorstellen, auf das Angebot zu verzichten – oder ist es unverzichtbar?
- Welche Verbesserungen würden den ÖPNV für Sie attraktiver machen?

Hintergrund:

Seit 2024 fahren die Buslinien 611 und 613 den Bahnhof Saarmund mit bequemem Anschluss an den RE 22 vom und zum **Flughafen BER** an. Mit der Linie 613 können Sie zudem von Caputh über Michendorf und Saarmund direkt zum **Sterncenter Potsdam** fahren – ganz ohne Umsteigen! Die Linien wurden eingeführt, um die Mobilität in unserer Region zu verbessern. Leider blieb die Nutzung bisher hinter den Erwartungen zurück.

Nun steht die Frage im Raum: Angebot reduzieren, erhalten oder gezielt verbessern?

Wir freuen uns auf Ihre Wünsche und Anregungen!

Gemeinsam gestalten wir eine bessere Mobilität für alle.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Landkreis Potsdam-Mittelmark
Dezernat Ordnung, Sicherheit und Verkehr
Niemöllerstraße 1
14806 Bad Belzig
mobilitaet@potsdam-mittelmark.de



LANDKREIS
POTSDAM-MITTELMARK



regibus
Potsdam Mittelmark

SENIORENBEIRAT SCHWIELOWSEE IN EIGENER SACHE:



Älterer Nachwuchs dringend gesucht

Man glaubt es kaum, aber auch unseren Senioren geht der Nachwuchs aus. Oder sollte man in diesem Fall lieber „Nachfolger“ schreiben? Nachdem sich der Seniorenbeirat in Schwielowsee erfolgreich etabliert hat und die Interessen der älteren Generation in den Gremien der Gemeinde vertritt und Veranstaltungen organisiert, werden nun aktive Senioren gesucht. Sie sollen am gesellschaftlichen Leben in unserer Gemeinde teilnehmen, die Belange der älteren Bürger unterstützen und Freude am Mitgestalten und Organisieren haben. Dabei wären Kenntnisse im Umgang mit den elektronischen Medien (PC, Mobiltelefon) von Vorteil. Die Entwicklung von Ideen und deren Umsetzung für die Generation 55+ soll ihnen Freude machen und Motivations sein. Die Übernahme von Verantwort-

tung für die gemeinsamen Ziele der Schwielowseer Senioren soll Lust und nicht Last sein.

Wer also bereit ist, mitzuarbeiten, melde sich bitte unter folgenden Adressen: seniorenbeirat@schwielowsee.de oder l.hultsch@web.de oder unter 0176 / 51967807. ■ Seniorenbeirat/HB

Anmerkung der Redaktion:

Gerade was die Einrichtung und die Nutzung des Computers und des Smartphones betrifft, könnten doch die Jugendlichen der Gemeinde Unterstützung leisten. Vielleicht lässt sich eine Zusammenarbeit mit der Jugendbeauftragten der Gemeinde, Anne Steinberg (0157/85308469), organisieren. Der Havelbote ist gerne dabei behilflich und würde ein solches Projekt journalistisch begleiten.

Herbstputz auf dem Neuen Friedhof in Caputh

Es ist wieder so weit. Am 15. November treffen sich hoffentlich zahlreiche freiwillige Helfer, um den Neuen Friedhof an der Caputher Chaussee aufzuräumen und vom Herbstlaub zu befreien. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr an der Trauerhalle. Gartengeräte und Säcke sind vorhanden. Nach getaner Arbeit stehen Bockwurst und Glühwein zur Stärkung bereit. ■ Hardy Krüger



Die fleißigen Helfer vom letzten Jahr Foto: privat

Wussten Sie schon, dass ...

... **Bettina & Wolfram Born** in der Kulturkirche Petzow am 26.10. um 15 Uhr unter dem Titel „mi tango querido – mi tango misterioso“ einen charmannten Streifzug durch die Höhen und Tiefen des Tangos geben? Mit Akkordeon, Piano und Gesang wird den Zuhörern in diesem sinnlichen Konzert ein „sehnsuchtsvoller Hauch dieser geheimnisvollen Musik“ vermittelt.

... **die Goldenen Zwanziger** im „Scala“ in Werder am 11.10. um 20 Uhr zurück sind? Die Berliner Vocaphoniker lassen diese turbulenten Jahre mit ihren großen Melodien mit Leidenschaft und Humor wiederauferstehen und bieten den Zuschauern neben den gängigen und populären Liedern auch weniger bekannte Couplets und Songs.

... **das traditionelle Apfelfest** vom 3. bis 5.10. im Volkspark Potsdam stattfindet? Neben der Präsentation sowohl bekannter als auch alter, vergessener Apfelsorten ist für das leibliche Wohl gesorgt, ein turbulentes Mittelaltertreiben rundet das Ganze ab.

... **unter dem ironischen Titel „Auferstehung der Ruinen“** die Damen Dagmar Gelbke, Dagmar Frederic und Regina Thoss am 17.10. ab 18.30 Uhr in Beelitz im Deutschen Haus auftreten? Das Publikum kann sich auf ein bravuröses Feuerwerk bekannter Schläger und feiner Pointen freuen.

... **die seit gut 150 Jahren Ketchup herstellende** und unter verschiedenen Namen bestehende Firma Werder Feinkost nach Ferch-Kammerode umzieht?



Da die Betriebsstätte dann komplett in Schwielowsee liegt, die postalische Adresse aber weiter in Werder verbleibt, wird jetzt schon ziemlich laut diskutiert, wer denn nun die Gewerbesteuer erhalten wird... ■ Dirk Schulze

„AUSFAHRT 4“ BEIM JAZZLAB IN GELTOW:

Verneigung vor der Performance-Künstlerin Kate Bush

Am Samstagabend des 6. September fand auf dem Gelände der ehemaligen Maschinen- und Traktorstation (MTS) in Geltow die vierte Aufführung des Jazz-Lab statt. Austragungsort war die Bogenhalle, in der früher der Ölwechsel bei den landwirtschaftlichen Maschinen vorgenommen wurde. Die Bühne befand sich in der ehemaligen Ölwanne, wodurch die Künstler etwas tiefer als das Publikum positioniert waren.

Schon vor Beginn der Veranstaltung saßen die Besucher in geselliger Runde zusammen, genossen kühle Getränke und stimmten sich auf den Abend ein. Dann startete die Performance-Gruppe „Ausfahrt 4“ gemeinsam mit der Sängerin und Tänzerin Yuko Matsuyama. Sie interpretierten Werke der 1958 geborenen

britischen Künstlerin Kate Bush, die mit Welthits wie „Running up that Hill“ bekannt wurde und dem New Wave bzw. der New Romantic zugeordnet wird. Auf der Bühne wirkten sieben Künstler mit, unterstützt von verschiedenen Instrumenten, darunter auch ein Kontrabass.



Yuko Matsuyama als Kate Bush mit Nicolas Schulze am Bass



Conrad Katzer und eine Künstlerin von „Ausfahrt 4“ in Aktion

Das Ambiente in der ungewöhnlichen Industriehalle erinnerte an ein Berliner Szeneviertel wie den Prenzlauer Berg. Die Halle war gut gefüllt, was zeigte, dass die Gruppe in der Region bereits einen Namen hat und die Aufführung mit Spannung erwartet wurde.

Die Darbietung umfasste Gesang, Tanz, Vokalakrobatik und wurde ergänzt durch Dialoge zweier Darstellerinnen, die teils nachdenklich, teils rätselhaft wirkten. Kate Bush ist die Erfinderin des Headset-Mikrofons. Um sich bei ihren Auftritten freier bewegen zu können, ließ sie 1979 von ihrem Tontechniker eine besondere Konstruktion aus einem Mikrofon und einem Drahtbügel entwickeln, sodass sie kein Handmikrofon mehr benötigte. Sehr kreativ wurde diese Idee, die heute nicht mehr von der Bühne wegzudenken ist, von der Performance-Gruppe in die Vorstellung eingebaut. Insgesamt bot die Aufführung eine eigenwillige und ungewöhnliche Interpretation von Kate Bushs Werk. Das Publikum jedenfalls war begeistert. Und das herzliche Lachen der kleinen Gäste erfreute nicht nur die Künstler, die jede Menge Zeit und Herzblut in die Veranstaltung investiert haben. ■ Cathleen Grützmaier



Atmosphärisch wie im Berliner Szeneviertel – die Aufführung in der Bogenhalle Fotos: Thomas Kühne

Standicherheit der Grabmale auf dem Caputher Friedhof

Am 30. August fand die jährlich vorgeschriebene Prüfung der Standicherheit der Grabsteine auf dem Caputher Friedhof statt. Die Prüfung erfolgte mit dem dafür vorgesehenen Prüfgerät (Kipp-Tester). Insgesamt erfüllten 36 Grabsteine nicht die Anforderung der Standicherheit.

Die betroffenen Grabsteine wurden, wie hier abgebildet, gekennzeichnet. Die Eigentümer der betroffenen Grabsteine werden gebeten, kurzfristig die Standfestigkeit des Grabsteins wieder herstellen zu lassen. ■ Joachim Hoechel

Gekennzeichneter Grabstein auf dem Friedhof Caputh

Foto: Autor



ZU BESUCH BEI NACHBARN:

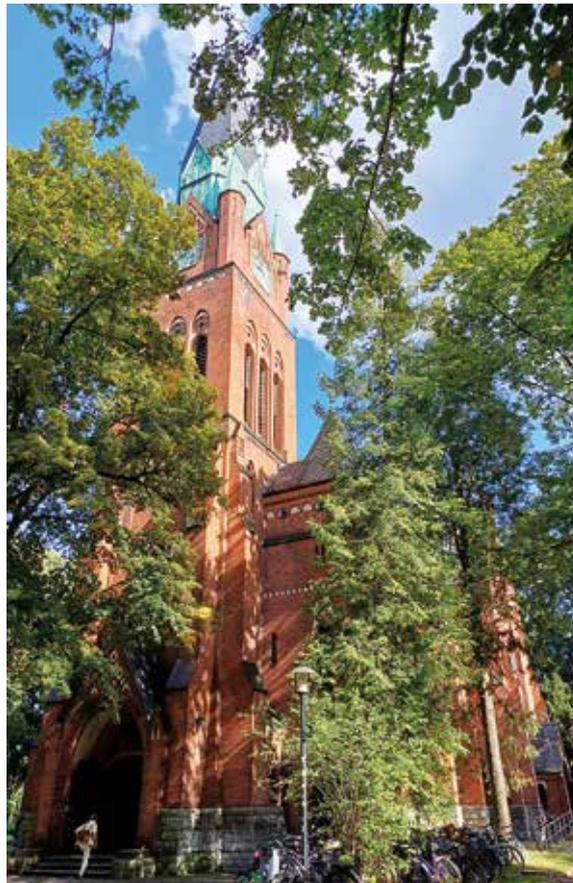
Die Insel Hermanns- werder

Eigentlich ist es ja gar keine Insel, sondern nur eine Halbinsel, die im Südwesten Potsdams in der Havel liegt. Zur Zeit des Großen Kurfürsten hieß sie noch Tornow und gehörte zu dem Areal, das den Grundstein für den Großen Tierpark in Berlin legte und sich von der Langen Brücke bis in die Ravensberge zog. Eine sich auf der Insel befindende Gerberei wurde 1767 von König Friedrich II. an einen Hofjuden namens Elias Daniel Itzig verkauft. Ebenfalls der König ließ um 1780 an der landseitigen Enge der Halbinsel einen Graben ausheben, der den Tornow quasi zu einer Insel machte und der den Namen Judengraben (in Erinnerung an Itzig) erhielt. Zweck dieses Grabens war die schnellere Beförderung von dort geschlagenen Bäumen zum Potsdamer Stadtkanal.

Im 19. Jahrhundert gab es für die Insel Tornow große Pläne. So entwarf der berühmte Architekt Karl Friedrich Schinkel ein dort zu errichtendes Prachtschloss, das den Namen „Belriguardo“ („Schöne Aussicht“) erhalten sollte, und der Gartenkünstler Lenné entwickelte die Pläne für einen dazugehörigen Schlosspark. Beides wurde (leider) nie realisiert.

Hermann Hoffbauer (1819–1884) war ein Kaufmann, der 1856 eine Teppichfabrik gegründet hatte und königlicher Hoflieferant geworden war. 1870 zog er nach Potsdam. Auf einer Reise nach Ägypten wurde eine Krebserkrankung bei ihm festgestellt. Dort wurde er von Diakonissen so fürsorglich betreut, dass in ihm der Gedanke an eine wohltätige Stiftung aufkam. In Potsdam unterzog er sich etlichen Operationen durch den seinerzeit bedeutendsten Chirurgen Ernst von Bergmann. Leider erlag Hoffbauer 1884 seinem Krebsleiden. Seine Witwe Clara Hoffbauer erwarb 1889 einen Teil der Insel und ließ dort, ihrem gemeinsamen Vorsatz folgend, etliche Gebäude für eine private wohltätige

Stiftung errichten, ursprünglich ein „Erziehungshaus für evangelische Waisen aus dem gebildeten Mittelstand“. 1894 wurde dieses Areal ein eigener Gutsbezirk, der den Namen von Hermann Hoffbauer erhielt. Er wurde durch eine 1,2 km lange Trennmauer vom Potsdamer Gutsbezirk separiert, mit eigenem Eingangstor und Wärterhäuschen im gotischen Stil.



Die neugotische Inselkirche im Schatten alter Bäume

Der Name „Hermannswerder“ bürgerte sich sehr bald für die gesamte Insel ein. 1901 wurde die Stiftung durch kaiserlichen Erlass bestätigt, ab 1902 war sie auch eine eigenständige Kirchengemeinde, 1911 wurde die evangelische Kirche auf Hermannswerder eingeweiht. Um den Ersten Weltkrieg herum entstanden die ersten Villen und Häuser im nordöstlichen, nicht zur Hoffbauerstiftung gehörenden Teil der Insel, entlang der Tornow und Küssel genannten Landzungen. 1945 wurde die Insel evakuiert, danach übernahm die Rote Armee große Teile des Areals der Hoffbauerstiftung als Militärlazarett, nur wenige Gebäude gelangten unter Potsdamer Verwaltung (Inselkrankenhaus).

1948 kamen über 200 geflüchtete Diakonissen aus Grünberg/Schlesien in Hermannswerder an. Ihre Oberin wurde

die über viele Jahre segensreich wirkende Hertha von Zedlitz. Sie übernahmen ab 1949 die Krankenpflege auf den acht Stationen des Städtischen Inselkrankenhauses. Als die Sowjets 1994 abzogen, erfolgte eine umfassende Sanierung aller Gebäude. Heute sind dort vor allem Firmen der Life-Science-Forschung angesiedelt. 1901 war auf Hermannswerder bei der Hoff-

bauerstiftung auch eine Schule gegründet worden, die ab 1908 als Lyzeum fungierte. Dieses wurde zu DDR-Zeiten zu einem kirchlichen Oberseminar, wo zwar das Abitur abgelegt werden konnte, das aber danach „nur“ zum Studium der Theologie oder der Kirchenmusik befähigte. Nach der Wende wurde dieses Gymnasium die erste Privatschule der DDR. Heute ist sie mit über 700 Schülern eine der bedeutendsten Bildungsstätten Deutschlands. 1996 eröffnete außerdem auf einem kleineren Areal das mittlerweile sehr renommierte „Inselhotel“ Potsdam.

Sie sehen, lieber Leser, man fährt vielleicht, von Caputh kommend, tagtäglich hier vorbei, ohne die so ereignisreiche Geschichte der Insel zu kennen. Dieser kleine Artikel wollte sie Ihnen etwas näherbringen. Übrigens, das Grab der Hoffbauers, die hier so segensreich gewirkt haben, befindet sich in Potsdam auf dem Neuen Friedhof – ein überdenkenswerter Hinweis, vielleicht auch dieses interessante Terrain einmal zu erkunden. ■

Dirk Schulze



Hauptportal des Evangelischen Gymnasiums auf dem Inselcampus Fotos: Autor

KINDERSPORTFEST DES CAPUTHER SV:

Verleihung des Gütesiegels „Kinderschutz“

Am 12. September fand das jährliche Kindersportfest des Caputher SV statt. Ab 14.00 Uhr war der Sportplatz an der Michendorfer Chaussee vorbereitet, die Helferinnen und Helfer im grünen T-Shirt standen an ihren Stationen bereit. Gegen halb drei kam der große Ansturm, als die Schulkinder gemeinsam mit ihren Erzieherinnen eintrafen. Ranzen wurden in die Ecke gestellt und der Sportplatz von den rund 200 Kindern aller Altersgruppen neugierig erkundet.

seinem Stempelzettel absolvierte, konnte sich über eine kleine Belohnung freuen. Bei sonnigem Wetter hatten auch die Erwachsenen einen angenehmen Nachmittag.

Gina Maurer vom Kreissportbund Potsdam-Mittelmark (l.) überreicht in Anwesenheit von Bürgermeisterin Kerstin Hoppe (3.v.r.) und Ortsvorsteherin Kathrin Freundner (2.v.l.) das Gütesiegel an die Verantwortlichen



Fußball-Billard – hier geht es nicht um Tore, sondern um Geschicklichkeit, Augenmaß und Genauigkeit



Schwieriger Balanceakt...

Die Angebote reichten vom Schminken über eine Hüpfburg und Entenangeln bis zu Beachvolleyball, Fußballbillard und mit dem Fußball auf eine riesengroße Zielscheibe schießen. Wer alle Stationen mit

Um 15.00 Uhr überreichte Gina Maurer vom Kreissportbund Potsdam-Mittelmark das Gütesiegel „Kinderschutz“ an den Caputher Sportverein. Neben dem SV Ferch hat nun auch der Caputher SV diese



Beim Beachvolleyball wurde um jeden Ball gekämpft Foto: Thomas Kühne



Wer macht die größten Seifenblasen?

Qualifikation erworben. Der CSV benannte vier Kinderschutzbeauftragte: Susanne Fritze, Carolin Bormann, Mario Tolksdorfer und Karen Faix.

Das Gütesiegel steht für klare Standards. Dazu gehören ein Konzept, Schulungen, Führungszeugnisse und ein Ehrenkodex für Trainer. Damit es nicht nur eine Urkunde bleibt, bieten die Kinderschutzbeauftragten an jedem ersten Montag im Monat 19.00 Uhr ein Treffen an. Wer anonym bleiben möchte, kann den Briefkasten am Vereinsgelände nutzen. Ab 2026 werden Fördermittel nur noch an Vereine vergeben, die das Gütesiegel „Kinderschutz“ besitzen.

Das Kindersportfest war nicht nur ein fröhlicher Nachmittag, sondern setzte auch ein starkes Zeichen für Verantwortung im Caputher Sportverein. ■ Cathleen Grützmacher

SG GELTOW VERANSTALTETE FUSSBALLCAMP:

Team Schwielowsee der C-Jugend neu gegründet

In der letzten Sommerferienwoche fand traditionell das Fußballcamp der SG Geltow statt. Eingeladen waren nicht nur die Geltower, sondern auch die Mannschaften aus Ferch und Caputh. Von den Minis bis hin zu den älteren Spielern waren alle vertreten.

Das Programm hatte es in sich. Neben intensivem Training standen Fußballgolf, gemeinsame Ausflüge zum Baden und abwechslungsreiche Spiele auf dem Plan. Abends gegen 19.00 Uhr fielen die Kicker

müde, aber zufrieden zu Hause ins Bett. Ein besonderer Höhepunkt war wie jedes Jahr die Übernachtung am Donnerstagabend in der Sporthalle. Eltern und Geschwister waren vorher zum gemeinsamen Sporttreiben und Grillen eingeladen. Bei bestem Sommerwetter kamen dabei nicht nur die Kinder, sondern auch Mütter und Väter ordentlich ins Schwitzen.

Während das Camp für viele ein gelungener Ferienabschluss war, richtet sich der Blick nun auf die kommende Saison.

Es gibt eine große Veränderung im Jugendbereich: Die C-Jugend der Sportvereine aus Caputh, Ferch und Geltow wird zu einer Mannschaft „Schwielowsee“ zusammengelegt. Grund dafür ist die sinkende Zahl an Spielern in den einzelnen Ortsteilen. Auch die Fercher D-Jugend geht in diesem neuen Team auf.

Damit entsteht eine große Mannschaft mit insgesamt 32 Spielern, die die Jahrgänge 2011 bis 2014 abdeckt. Das ist eine sportliche Herausforderung sowohl für die Spieler als auch für die Trainer. Die Verantwortung übernehmen Marko von der SG Geltow und Marcel vom SV Ferch. Trainiert wird abwechselnd in Ferch und Geltow. Einige Spieler konnten ihren neuen Trainer bereits beim Fußballcamp kennenlernen.

Nun heißt es, sich auf dem großen Feld zu beweisen. Die Bewährungsprobe lässt nicht lange auf sich warten. Schon am ersten Wochenende nach den Ferien stand ein Punktspiel an. Geltow, Caputh und Ferch konnten nun gemeinsam als Team Schwielowsee Stärke beweisen. Die Mannschaft hat eine spannende Saison vor sich. ■ Cathleen Grützmaier



Kopfball mit Haltungsnote 1 beim Fußballtennis Foto: Autorin

TISCHTENNISABTEILUNG DES CAPUTHER SV:

Mit Elan und vier Mannschaften in die neue Saison

Nach einer intensiven Trainingsvorbereitung in den Sommermonaten ist die Tischtennisabteilung des Caputher SV mit viel Schwung in die neue Spielsaison 2025/26 gestartet. Der Caputher SV ist inzwischen mit vier Mannschaften im Punktspielbetrieb vertreten: Die 1. Mannschaft spielt in der 2. Kreisliga, die 2. Mannschaft tritt in der 5. Kreisklasse an und die 3. Mannschaft startet in der 7. Kreisklasse. Darüber hinaus ist – wie bereits im Vorjahr – eine Seniorenmannschaft Ü40 in der Kreisklasse gemeldet. Damit wird erneut deutlich, dass in Caputh Tischtennis in allen Altersklassen und Leistungsstufen aktiv gelebt wird. Die Spieler fiebern spannenden Begegnungen entgegen

und hoffen dabei auch auf die Unterstützung zahlreicher Zuschauer bei den Heimspielen in der Sporthalle Caputh. Ebenso willkommen sind neue Sportsfreunde, die Lust haben, selbst zum Schläger zu greifen. Einsteiger, Kinder, Jugendliche wie auch erfahrene Spieler finden bei uns passende Trainingsmöglichkeiten. Trainiert wird mittwochs ab 17.00 Uhr sowie freitags ab 18.00 Uhr – immer in sportlich-fairer und zugleich familiärer Atmosphäre.

Wer Lust hat, aktiv zu werden, kann einfach vorbeikommen und mitspielen. Tischtennis ist ein Sport für jede Generation, fördert Konzentration, Beweglichkeit und macht in der Gemeinschaft besonders viel Spaß. Neben der Abtei-

lung Tischtennis bietet der Caputher SV noch zahlreiche weitere Sportarten für Groß und Klein an. Einen Überblick über alle Angebote finden Interessierte auf der Internetseite www.caputher-sv.de. ■ Siegmund Schulz



Tischtennistraining beim CSV Foto: Autor

CSV-Sportlerball am 08.11.2025

Einlass: 18.30 Uhr **Beginn: 19.00 Uhr**

Eintritt:
Vorverkauf 16 €
Abendkasse 18 €

Ort:
Turnhalle
Caputh

Tanz für alle
mit DJ Hansy

Biertresen / Barbetrieb
Imbiss zum Abend

**Karten-
vorverkauf
ab 27.10.2025**

Markus der Bäcker
Küchen- & Gebäck-Bereit.
Friedrich-Ebert-Str. 51

**FRISEURSALON
W. Klase**
FRISEURMEISTER
Lindenstraße 25

Wir freuen uns auf eine tolle Veranstaltung voller Spaß,
Musik und wieder mit Programm.

CHORBALL

Samstag, 4. Oktober 2025

Tanzschule Fairtanz
Einlass: 17.30 Uhr
Beginn: 18.30 Uhr
Tickets erhältlich im Restaurant Grashorn
und in der Tanzschule Fairtanz

130 Jahre 40 Jahre

-Anzeige-

Hofbauer CARE

Seniorenzentrum und Wohnanlage am Schwielowsee

Wir feiern den Herbst!

Burgstraße 9 | 14548 Ferch

**10. Oktober
16 – 18.30 Uhr**

gesund & lecker:

- regionaler Markt

für Kinder:

- Feuerwehr
- Alpakas
- Basteln
- Spiele

Volkssolidarität Wildpark-West

Mittwoch, 15. Oktober, 15.00 Uhr

„Sie haben Fragen?“

**Bürgermeisterin Kerstin Hoppe und
Ortsvorsteher Matthias Fannrich
antworten!**

Kaffee und Kuchen

Wo: Bürgerclub Wildpark-West,
Zum Birkengrund 8
Rosemarie Nehr Korn, Tel. 03327 / 57 19 89

Einladung

**Klima-
Initiative
Schwielowsee**

Immer am 4. Dienstag im Monat, das nächste Mal am

Dienstag, 28. Oktober
19.00 Uhr, im Bürgerhaus Caputh.

Unsere Termine und weitere Infos findet Ihr unter
klima-schwielowsee.de
Tel: 033209-171488



Herzliche Einladung an alle Senioren aus Ferch zum

ERZÄHLCAFÉ

Donnerstag, 30.10., 15 Uhr

im Bistro der „Seniorenpflege am Schwielowsee“
der Hoffbauerstiftung in Ferch, Burgstraße 9.

Anmeldungen bitte unter
seniorenbeirat@schwielowsee.de
oder bei Frau Harney, Tel. 0176-674733 03.

Sie können aber gern auch ohne Anmeldung teilnehmen.



Die Linke

Die Basisorganisationen unserer Gemeinde laden alle Mitglieder, Sympathisanten und Interessierte herzlich zur **Mitgliederversammlung** ein. Unsere Bürgermeisterin Kerstin Hoppe wird als Gast Fragen

zu aktuellen kommunalen Schwerpunkten in unserer Gemeinde beantworten und mit uns darüber ins Gespräch kommen. Darüber hinaus wollen wir weiterhin die Frage diskutieren, wie sich alle Mitglieder in Schwielowsee, insbesondere die neuen, an der politischen Arbeit vor Ort und im Kreis Potsdam-Mittelmark einbringen können. Im weiteren Fokus der Zusammenkunft steht unser Angebot für „DIE LINKE hilft“ sowie die Mitarbeit im Bündnis „Schwielowsee bekennt Farbe“.

Wir treffen uns am **09.10.25 um 18.30 Uhr** im Heimatverein Geltow e. V., Am Wasser 2.

H. Hintze, Vorsitzende der BO Schwielowsee,
OT Geltow/Wildpark-West;

M. Höhne, Vorsitzende der BO Schwielowsee OT Caputh/Ferch

Die Gemeinde Schwielowsee gratuliert
nachträglich

Frau Kathrin Büchler

recht herzlich zum

40-jährigen Betriebsjubiläum

und wünscht für die weiteren Jahre
viel Gesundheit.

Kerstin Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde
Schwielowsee

Roland Büchner
Vorsitzender der
Gemeindevertretung
Schwielowsee

und der Personalrat der
Gemeinde Schwielowsee
Marion Wilke
Personalratsvorsitzende

BBS

BürgerBündnis Schwielowsee



Einladung

Die Ortsgruppe **Geltow** trifft sich am

Mittwoch, 8. Oktober um 19:00 Uhr

in der Gaststätte „Am Grashorn“.

Die Ortsgruppe **Caputh** trifft sich am

Donnerstag, 2. Oktober um 19:00 Uhr

in der Gaststätte „Krus am See“.



BürgerBündnis Schwielowsee



buergerbueundnisschwielowsee

www.buergerbueundnisschwielowsee.de



Bürgersprechstunde der Ortsvorsteherin



Die nächste Bürgersprechstunde findet statt am:

Dienstag, 14. Oktober 2025

17:00 – 19:00 Uhr im Bürgerhaus

Wie immer freue ich mich auf Ihre Fragen,
Hinweise und Anregungen.

Ihre Kathrin Freundner
Ortsvorsteherin Caputh



ortsvorsteherin_caputh
www.kathrinfreundner.de



Liebe Senioren der Gemeinde Schwielowsee,

wir freuen uns, Sie zu unserem monatlichen
Erzählcafé begrüßen zu dürfen, und laden Sie
ganz herzlich zum

KAFFEEKLATSCH im Erzählcafé

am **Donnerstag, dem 09.10., 15.00-16.30 Uhr**
in die „Gelateria Il Sole“, Hauffstraße 78a, Geltow ein.

In gemütlicher Runde werden wir mit einer interessanten Referentin ins Gespräch kommen, unsere Kontakte festigen, neu knüpfen, uns über DIES und DAS austauschen.

Eine Anmeldung aus Platzgründen bitte bis zum 02.10.!

Mail: l.hultsch@web.de oder mobil 0176/ 51967807

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihr Seniorenbeirat der Gemeinde Schwielowsee
seniorenbeirat@schwielowsee.de

Einladung

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



Gemeinsam für Schwielowsee!

Mit gestalten. Mit verändern. Miteinander sein.

Gäste sind zu unserem Treffen
am **Donnerstag, den 02.10.2025**
herzlich willkommen.

Weitere Infos findet ihr auf unserer Website:

gruene-schwielowsee.de





Familienzentrum & Jugendarbeit Schwielowsee

Angebote für Kinder, Jugendliche, Familien & Senioren

ANGEBOTE FÜR FAMILIEN

MONTAG

Babygruppe für Eltern mit Babys bis ca. 6 Monaten
09.30 – 11.30 Uhr
Anmeldung vor erster Teilnahme erwünscht. Gemeinsam singen, spielerisch die Welt entdecken und uns bei Kaffee/ Tee austauschen.
Kosten: 1 Euro Spende

DIENSTAG

Krabbelgruppe für Eltern mit Kindern bis ca. 2 Jahren
09.30 – 11.30 Uhr/ Für Eltern und Kinder, die Lust haben gemeinsam mit anderen Familien zu singen, zu spielen und sich auszutauschen.
Kosten: 1 Euro Spende

DONNERSTAG

Krabbelgruppe für Eltern mit Kindern bis ca. 2 Jahren
09.30–11.30 Uhr
Für Eltern und Kinder, die Lust haben, gemeinsam mit anderen Familien zu singen, zu spielen und sich auszutauschen.
Kosten: 1 Euro Spende.

Spielenachmittag für Familien
15.30–17.30 Uhr/ Gemütliches Beisammensein mit Kaffee, Tee und Spiel- und Bewegungsangeboten für die Kinder.
Kosten: 1 Euro Spende
Kommt gern zahlreich zu uns.

FREITAG

Schwangeren- und Babyfrühstück am 17.10.
mit *Netzwerk gesunde Kinder*
09.30–11.30 Uhr/
Anmeldung 2 Tage vorab im FZ.
Kosten: 2 Euro Spende

FORTDAUERENDE ANGEBOTE

Babybegrüßungspaket – Kinder Willkommen in Schwielowsee
Im Familienzentrum erhalten frisch gebackene Eltern der Gemeinde Schwielowsee das Begrüßungspaket mit vielen Überraschungen. Bitte meldet euch im Familienzentrum an.

Tauschbörse für Kinderbekleidung
Tausche zu klein gewordene Kleidung deiner Kinder bis Größe 128. Öffnungszeiten: Während der Angebote und nach Vereinbarung. Bitte informiert euch vorab, ob und wann wir Spenden annehmen können. Danke.

ANGEBOTE FÜR KINDER AB 8 JAHREN & JUGENDLICHE

DIENSTAG

Cool Cooking am 14.10.
15.00 – 17.00 Uhr/ Kochangebot für Grundschüler, ohne Eltern/
Anmeldung bis zum Vortag im FZ/
Kosten: 2–5 Euro je nach Gericht

Cool Gaming am 30.09.
15.00 – 17.00 Uhr/ Kochangebot für Grundschüler, ohne Eltern

ADD/Parkour in Caputh Zw. 10 und 14 Jahren
17.30 – 19.00 Uhr (14+ Jahre)
Dauerangebot/Schnupperstunde nach Anmeldung möglich
Wo: in Caputh – den genauen Ort erfahrt ihr vom Trainer.
Kosten: 20 Euro/ Monat
Anmeld.: lukas@pib-akademie.de
Leitung: Lukas Schapp (www.potsdam-in-bewegung.de)

MITTWOCH

Kreativ-Tag am 15.10.
14.30–16.00 Uhr/ Kreativangebot für Grundschüler, ohne Eltern

Batik Workshop am 01.10.
14.30 – 16.00/ Kreativangebot für Grundschüler ohne Eltern.
Nur mit extra Anmeldung

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

DIENSTAG

Frauen-Fitness mit Lena
19.00–20.00 Uhr/ Anmeldung im FZ, Kosten: 60 Euro für 8 Termine
Wo: wird bekanntgegeben
Anmeldung im FZ

Chit-Chat English – Englischkurse „Book Club“ Advanced
17.15 – 18.45 Uhr
Leiterin: Susanna Glimmerveen
Anmeldung: susanglim@gmail.com

MITTWOCH

Singen für Seniorinnen
14.30–16.00 Uhr/ Singen und gemeinsam Spaß haben. EG Bürgerhaus/ Anm.: Marianne Ohnesorge
033209/884108

Chit-Chat English – Englischkurse B1 Kurs | 17.30 – 19.00 Uhr
Dauer: 10 Wochen à 90 Minuten
Kosten: 80 Euro (zzgl. Kursbuch)
Leiterin: Susanna Glimmerveen
Anmeldung: susanglim@gmail.com

DONNERSTAG

Chit-Chat English – Englischkurse A2.1 Kurs | 19.00 – 20.30 Uhr
Dauer: 10 Wochen à 90 Minuten
Kosten: 80 Euro (zzgl. Kursbuch)
Leiterin: Susanna Glimmerveen
Anmeldung: susanglim@gmail.com

Spielenachmittag für Senioren
13.30–16.00 Uhr/ Bei Rummikub und Co. einen spaßigen Nachmittag verbringen/ Erdgeschoss Bürgerhaus

Wer möchte ein Projekt starten oder kreativ tätig werden?
Kommt gern mit uns ins Gespräch! Vom Workshop, über Vätertreffen und einer Nähgruppe ist so viel möglich – gemeinsam. Wir freuen uns auf Euch.

FORTDAUERND

Beratung für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen
Termine bitte mit Frau Borrmann vereinbaren, Tel.: 0178 - 211 83 40

Infos und Anmeldung:
Lisa Reinke & Katrin Kley (SHBB/KJSH e. V.),
Tel. 033209 / 20 39 11 o. 0173 / 2 97 35 67,
Familienzentrum, Straße der Einheit 3,
14548 Schwielowsee/OT Caputh;
E-Mail: fz-schwielowsee@shbb-potsdam.de

Liebe Familien und Freunde des FZ!

Auch im Herbst sind die Türen bei uns weit geöffnet.

Auch in den Herbstferien sind wir für euch da.

Wir freuen uns auf Euch.

Vielen Dank.

<https://www.familienzentrum-schwielowsee.de>



NEUE SPRECHZEITEN der Sozialarbeiterin der Mobilen Jugendarbeit Schwielowsee Anne Steinberg

mobile jugendarbeit schwielowsee

wann bin ich wo?

dienstag:	11:00-12:00 uhr mädchenpause meusebach grundschule 13:00-19:00 uhr caputh
mittwoch:	13:00-15:45 uhr sprechstunde in caputh 16:00-20:00 uhr jugendraum ferch
donnerstag:	16:00-20:00 uhr jugendraum ferch
freitag:	16:00-20:00 uhr jugendraum ferch 21:00-22:00 uhr streetwork caputh

instagram

Infos: Anne Steinberg, Sozialarbeiterin
Mobile Jugendarbeit Schwielowsee, Straße der Einheit 3,
14548 Schwielowsee / OT Caputh, Mobil: 0157 / 853 084 69
eMail: mja.schwielowsee@stiftung-job.de,
www.stiftung-job.de

Veranstaltungen in Schwielowsee im Oktober

mit freundlicher Unterstützung vom Kultur- und Tourismusamt der Gemeinde Schwielowsee



HIGHLIGHT

01.10. – 31.10.

KreativHerbst in Schwielowsee

Inspiration in kreativen Workshops finden und selbst Kunst erschaffen! Beim „KreativHerbst“ können Sie sich von einer Vielzahl spannender Workshops inspirieren lassen und vielleicht sogar ein neues Hobby entdecken! Termine und weitere Informationen unter <https://www.kreativ-in-schwielowsee.de/>
Orte: Caputh/Ferch/Geltow
Kultur- und Tourismusamt Schwielowsee, 033209 769 769, www.schwielowsee-tourismus.de

AUSSTELLUNG

15.09. – 12.10.,

Dienstag – Sonntag, 11 – 16 Uhr

Cultura e. V. präsentiert:

„Gegenleben – Albert Schweitzer & Lew Tolstoi“
Schloß Caputh, Eintritt frei

25.10., 13 – 17 Uhr

Feuer und Flamme für unsere Museen

Aktionstag und langer Samstag der Museen der Landkreise Potsdam-Mittelmark, Havelland u.a. Vollständiges Programm unter www.potsdam-mittelmark.de

Schloss Caputh

Eintritt frei von 13 – 17 Uhr

Ort: Schloss Caputh, Straße der Einheit 2
Schloss & Park Caputh, schloss-caputh@spsg.de,
Tel. 033209-70345

Ausstellung „Einsteins Sommer-Idyll in Caputh“

14 Uhr Projektvorstellungen: GPS-Exponat und Geocaching

Ort: Bürgerhaus, Str. der Einheit 3
Initiativkreis Albert-Einstein-Haus Caputh e.V.,
Tel. 033209-217772, www.sommeridyll-caputh.de

KONZERT

11.10., 19 Uhr

Duo im Schloss: Akkordeon und Gitarre – zwei Welten, eine Musik

Zwei Musiker aus unterschiedlichen Ländern treffen sich auf der Bühne. Mit sehnlischer Erwartung, gegenseitigem Respekt und unstillbarer Spielfreude greifen sie in die Saiten und in die Tasten, spielen alles von Barock bis Moderne, Rock bis Pop, Folklore bis Tango. Dabei entstehen zauberhafte musikalische Momente: verträumte Melodien, spannende Improvisationen und mitreißende Rhythmen.

Vitaliy Schall (Gitarre), Roman Stolbov (Akkordeon)
Ort: Festsaal Schloss Caputh
Caputher Musiken e.V., www.caputher-musiken.de



Vitaliy Schall & Roman Stolbov © K10

14.10., 19.30 Uhr

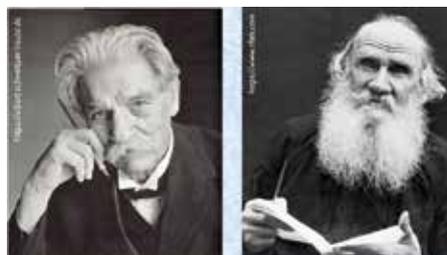
Nachtgedanken – Abendmusik in der Caputher Kirche

Ein musikalisch-literarischer Abend mit Liedern und Gedichten der Romantik.
Der Chor der ev. Kirchengemeinde Caputh singt Vertonungen von Max Reger u.a., Axel Scheidig liest ausgewählte Gedichte aus den Werken von Joseph Freiherr von Eichendorff.
Ort: Kirche Caputh, Straße der Einheit 1
Eintritt frei

LESUNG

27.09., 15 Uhr

Veranstaltung im Rahmen der Ausstellung „Gegenleben“ im Schloss Caputh
Albert Schweitzer & Lew Tolstoi
Lesung von Klaus Hugler
Wes Rosenberg am Klavier
Ort: Gemeindesaal der ev. Kirche Caputh
Eintritt frei



Albert Schweitzer und Lew Tolstoi © Cultura e.V.

FEST

10.10., 16 – 18.30 Uhr

Wir feiern den Herbst!

Bunt wie die Bilder der Malerkolonie in Ferch sind die Farben des Herbstes. Zum dritten Mal laden wir gemeinsam mit lokalen Vereinen und Produzenten der Region zum Herbstfest ein. Feiern Sie mit uns, bestaunen Sie Alpakas, erfreuen Sie sich am Einsatzwillen der Jugendfeuerwehr, entdecken Sie Köstlichkeiten zum Genießen und Verschenken. Schauen Sie vorbei! Wir freuen uns auf schöne Begegnungen und Gespräche.

Ort: Seniorenzentrum und Wohnanlage am Schwielowsee, Burgstraße 9, Ferch
Hoffbauer-Stiftung, www.hoffbauer-stiftung.de

FÜHRUNG/BESICHTIGUNG

01.10., 13 Uhr

Wanderung Flottstelle und Lienewitzseen

Der Heimatverein Caputh e.V. organisiert jeden 1. Mittwoch im Monat Wanderungen in die märkische Heimat. Dazu sind alle, die Freude an einer 6 bis 10 Kilometer langen Wanderstrecke haben, herzlich eingeladen.
Treffpunkt: Caputh-Flottstelle
Caputher Heimatverein e.V., Tel. 033209-70260, www.heimatverein-caputh.de

25. + 26.10., 13 – 20 Uhr (Samstag bis 21 Uhr)
29.10. – 02.11., 13 – 20 Uhr (Samstag bis 21 Uhr)
Toro Matsuri – beleuchteter Garten zum Ende der Saison

Erleben Sie ein Lichtermeer aus japanischen Steinlaternen, handgefertigten Bambuslampen sowie bronzenen und hölzernen Laternen aus Japan, welche die z. T. 100 Jahre alten Gartenbäume eindrucksvoll beleuchten. Genießen Sie mit Stockbrot an Feuerschalen dieses Märchenland. Wer möchte, kann zum Einbruch der Dunkelheit seine eigene Laterne mitbringen.

Ort: Japanischer Bonsaigarten und Teehaus,
Fercher Str. 61, 033209-72161, mail@bonsai-haus.de, www.bonsai-haus.de



Toro Matsuri – Laternenfest © JBG

26.10., 13 Uhr

Wer lebte im Schloss Caputh? – Eine Zeitreise ins 17. Jahrhundert

Kurfürstin Dorothea war die zweite Frau von Friedrich Wilhelm von Brandenburg, der ihr das Schloss Caputh schenkte. Aus erster Ehe brachte er drei Jungs mit in die Ehe. Dorothea und Friedrich Wilhelm bekamen zusammen noch weitere sieben Kinder. Wie lebte so eine fürstliche Patchworkfamilie damals? Was ist ein Kurfürst überhaupt und welche Aufgaben hatte eine Kurfürstin?

Dorothea engagierte sich weit über das damals übliche Maß hinaus und war auch politisch aktiv. Und in ihrem Schloss umgab sie sich mit vielen schönen Dinge wie Gemälden, Möbeln und anderen wertvollen Kostbarkeiten. Es gibt viel zu entdecken bei diesem Schlossrundgang. Führung für Kinder von 6 bis 10 Jahren – Erwachsene und ältere Geschwister können an einer separaten Führung teilnehmen.

Ort: Schloss Caputh
Schloss & Park Caputh, schloss-caputh@spsg.de,
Tel. 033209-70345

27.10., 11 Uhr

Streifzug durch Caputh

Einmal im Monat lädt unsere Gästeführerin zu einer besonderen Ortsführung ein und nimmt Sie mit auf einen eindrucksvollen Spaziergang – vom barocken Schloss Caputh bis zum malerischen Gemünde.

Erleben Sie die wechselvolle Geschichte des Ortes, erfahren Sie Spannendes über berühmte Persönlichkeiten wie Albert Einstein und lauschen Sie faszinierenden Anekdoten aus Vergangenheit und Gegenwart. Dabei genießen Sie immer wieder herrliche Ausblicke auf die Havel und die umliegende Seenlandschaft. Ob Sie Caputh zum ersten Mal besuchen oder den Ort bereits kennen – dieser Rundgang bietet neue und überraschende Einblicke. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ort: Tourist-Information, Logierhaus, Straße der Einheit 2
Kultur- und Tourismusamt, Tel. 033209-769769, www.schwielowsee-tourismus.de

DIALOG

08.10., 9.30 – 11 Uhr

Seniorenfrühstück

Genießen Sie in gemütlicher Runde ein leckeres Frühstück mit guten Gesprächen und neuen Bekanntschaften. Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Ort: Ev. Gemeindehaus Caputh, Straße der Einheit 1



Seniorenbeirat Schwielowsee, 033209/71168, seniorenbeirat@schwielowsee.de

WORKSHOP

07. + 08.10., 9 – 17 Uhr

Webkurs

In dem zweitägigen Webkurs haben die Teilnehmer drei verschiedene Webstühle zur Auswahl und können sich ein schönes Stück – einen Schal, einen Tischläufer, Platzdeckchen oder Handtücher – aus Baumwolle oder Leinen selbst weben. Frauen, und auch Männer, werden von Ulla Schünemann und ihrem Team in die Kunst des Webens eingeführt und können ganz in das Handwerk eintauchen und entspannen. Keine Vorkenntnisse notwendig. Weitere Termine nach Vereinbarung. **Nur mit Voranmeldung.** Ort: Handweberei „Henni Jaensch-Zeymer“, Am Wasser 19, Geltow Handweberei „Henni Jaensch-Zeymer“, 03327 55 272, www.handweberei-geltow.de

01.10., 10 – 12.15 Uhr

Paperart – Gestaltung mit Papier, bei der das Papier eingeschnitten eine weitere Dimension bekommt

Malen am Morgen in der SchlossGalerie Haape Auch in diesem Jahr begleitet Sie Künstlerin Sabine Braun auf einer Reise durch verschiedene Maltechniken, die Anregung geben und sich mühelos zu Hause wiederholen lassen. Besonderer Schwerpunkt ist das Aquarellieren mit einigen Kurseinheiten zu den Grundlagen dieser anspruchsvollen Technik. Das Basismaterial wird gestellt (Papier, Pinsel, Wasserfarben). Anmeldungen bitte per Mail. Ort: SchlossGalerie Haape, Krughof 38, Caputh Sabine Braun, www.atelier-pinselinsel.de, sabine@pinselinsel.info



Paperart – Papier bekommt eine weitere Dimension ©Pinselinsel

11./12.10. + 18./19.10. + 26./26.10., 10 – 16 Uhr

Mosaik-Workshop im Wald

Ein kreativer Workshop mitten in der Natur – ideal für alle jungen und jung gebliebenen Künstler, die Freude am Gestalten haben. Aus Fliesen, Tellern und Tassen entstehen selbst gefertigte Mosaik-Steine, mit denen Bilder und Skulpturen gestaltet werden können. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt und sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene sind willkommen. Das benötigte Material wird gestellt, lediglich Kleidung, die schmutzig werden darf, sollte mitgebracht werden. Für ein intensives Arbeiten empfiehlt es sich, mindestens zwei Tage einzuplanen.

Ort: Waldgalerie Ferch, Mühlengrund 1A Waldgalerie Ferch, Marcel Krüßmann, Tel. 0152-55773996, icke-b@web.de

18.10., 10 – 12.30 Uhr

Offener Singkreis

Der Singkreis in Caputh findet einmal im Monat statt und richtet sich an musikbegeisterte

Jugendliche, Erwachsene und Seniorinnen und Senioren. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Gesungen werden ein-fache spirituelle Lieder aus aller Welt (Gospels, Mantras, Lieder aus Taizé u.a.). Auch kurze angeleitete Meditationen können Teil des Programms sein. Gesungen wird von 10-11.30 Uhr, danach ist Zeit für geselliges Beisammensein mit Speis und Trank – Bitte eine Kleinigkeit für das Buffet mitbringen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Ort: Gemeindehaus der Ev. Kirche Caputh, Str. der Einheit 1

Bitte um Anmeldung unter Karin Fröhlich, Musiktherapeutin in Ausbildung, 0163 9681258, ka-rin@wasindirkingt.de

TANZ

08.10. + 22.10., 19 – 20.30 Uhr

Tanzbewegt

Tanzen ist die schönste Art, sich zu bewegen und in der Welt etwas zu bewegen. Mit viel Freude tanzen wir zu schwungvollen und ruhigen Melodien aus verschiedenen Ländern. Wir genießen die schönen Klänge unserer musikalischen Weltreise. Die Bewegungsabläufe sind leicht erlernbar. **Anmeldung erforderlich bis 24 Stunden vor dem jeweiligen Termin.**

Ort: Sportverein Ferch, Glindower Weg 31 Jacqueline Koch, Tanzpäd., Tel. 0173 6172326

KRÄUTERWERKSTATT FERCH

Kammeroder Weg 4, Heidi Knappe, Tel.: 033209 43 90 78, www.kraeuter-heidi.de

Für die Teilnahme ist eine Voranmeldung erforderlich.

05.10., 11 – 14 Uhr

Kreativwerkstatt „Kräuterseifen-Set“

Handgefertigte transparente oder reichhaltige Milchseifen mit einem Kräuterauszug aus Salbei, Minze und Kamille, als Duftseife oder pflegende Peelingseife. Ein originelles, selbstgemachtes Seifenset zum Genießen und Verschenken. Inkl. Punsch.

11.10., 10 – 14 Uhr

Kräuterwerkstatt „Rund um die Knolle“ – Kurs mit Sammeln und Kochen!

Alte Gemüsearten wie Pastinaken, Topinambur und Teltower Rübchen. Gemeinsam kochen wir dar-aus ein herbstliches Menü und runden das Ganze ab mit Wildkräutern aus dem Garten wie z.B. Schaumkraut und Schafgarbe sowie Gewürzen aus der Kräuterküche wie Schwarzkümmel und Kurkuma. Inkl. Getränke, Menü, Kräuterunterlagen.

18.10., 10 – 14 Uhr

Kräuterwerkstatt „Wilde Küche“ – Kurs mit Sammeln und Kochen!

Wir kochen mit den Früchten aus dem Garten, Gewürzen und Kräutern, sammeln Wildkräuter, stellen ein Oxymel her. Inkl. Getränke, Snack, eigenes Oxymel, Unterlagen.



Handgemachte Köstlichkeiten aus der Kräuterwerkstatt von Heidi Knappe ©Kräuterwerkstatt

24.10., 16 – 18 Uhr

„Gurke und Prosecco“ – Der Freundinnen-Nachmittag

„Wildkräuter-Pesto selbst herstellen“ mit 1 Glas Prosecco und Wildkräutersnack.

25.10., 10 – 14 Uhr

Kräuterwerkstatt „Grüne Hausapotheke“ – Kurs mit Kochen!

Altes Kräuterwissen über Quendel, Salbei, Spitzwegerich u.a. Wir stellen Tees zusammen, probieren uns an Salben und Tinkturen. Außerdem fertigen wir zusammen leckere Wildkräutersnacks. Inkl. Getränke, Snack, Kräuterunterlagen.

26.10., 12 – 15 Uhr

Kreativwerkstatt „Kräuterseifen-Set“

Handgefertigte transparente oder reichhaltige Milchseifen mit einem Kräuterauszug aus Salbei, Minze und Kamille, als Duftseife oder pflegende Peelingseife. Ein originelles, selbstgemachtes Seifenset zum Genießen und Verschenken. Inkl. Punsch.

DAUER AUSSTELLUNGEN

Di – So 11 – 16 Uhr

„Einsteins Sommer-Idyll in Caputh“

Initiativkreis Albert-Einstein-Haus, Bürgerhaus Straße der Einheit 3, Caputh Tel. 033209 217 772, www.sommeridyll-caputh.de

Sa, So, Fei 10 – 18 Uhr

Einsteinhaus

Am Waldrand 15-17, Caputh Tel. 0331 271780, www.einsteinsommerhaus.de

Do – So, 12 – 16 Uhr

Museum der Havelländischen Malerkolonie

Ausstellung: Künstler, Freunde, Johannes

Hänsch und Paul Lehmann-Brauns

Beelitzer Str. 1, Ferch, Tel.: 033209 210 25, www.havellaendische-malerkolonie.de

Di – So, Fei 10 – 17.30 Uhr

Schloss Caputh

Straße der Einheit 2, Caputh Tel. 033209 703 45, www.spsg.de

Sa – So, 12 – 18 Uhr und nach Vereinbarung unter info@schlossgalerie-haape.de

Schlossgalerie Haape

Krughof 38, Caputh Tel. 0170 5248891, www.schlossgalerie-haape.de

Di – So, 11 – 17 Uhr

Handweberei „Henni Jaensch-Zeymer“

Am Wasser 19, Geltow Tel. 03327 55272, www.handweberei-geltow.de

Mi – So, Fei 11 – 18 Uhr

Japanischer Bonsaigarten

Fercher Straße 61, Ferch, Tel. 033209 72161

Sa, So, jeweils von 12 – 18 Uhr und nach Vereinbarung unter 0177/332 11 64

Atelier Ralf Wilhelm Schmidt – Wilde Natur gezeichnet, Ausstellungen sowie Workshops

Straße der Einheit 91, Caputh Tel. 0177 3321164, www.ralfwilhelmschmidt.de

Lauschtour „Fontane am Ohr“

Gehen Sie mit der „Lauschtour-App“ auf Entdeckungsreise rund um den Schwielowsee und hören Sie kleine Minireportagen mit O-Tönen und spannenden Hintergrundinfos zu den Sehenswürdigkeiten. Die Lauschpunkte sind rund um den See verteilt und machen von einem Punkt auf den nächsten neugierig. Die App ist kostenlos im Apple Appstore und bei Google Play erhältlich.

+++

Weitere Veranstaltungen in Schwielowsee unter: schwielowsee-tourismus.de/veranstaltungen

KIRCHENNACHRICHTEN

EVANGELISCHE GEMEINDE GELTOW

Evangelische Kirche Geltow, Am Wasser 52, 14548 Schwielowsee

Termine Kirchengemeinde Geltow Oktober

Monatslosung Oktober: *Jesus Christus spricht:**Das Reich Gottes ist mitten unter euch.* Lk 17,21**Sie brauchen einen Fahrdienst zur Caputher Kirche?****Bitte anrufen: 03327 56036 oder 0175 5668436****Gottesdienste****Sonntag, 5. Oktober 2025 – Erntedank**11.00 **Erntedankgottesdienst mit Abendmahl**

Pfn. Stefanie Schulten, Dorfkirche Geltow

Sonntag, 12. Oktober 2025 – 17. So. n. Trinitatis10.00 **Gottesdienst & Taufe**Pfarrer F.-M. Theuer, **Ev. Kirche Caputh (!)****Sonntag, 14. September 2025 – 13. So. n. Trinitatis**14.00 **Familiengottesdienst zum Schulanfang**

Gem.-pädagogin Silvia Merker-Mechelke, Dorfkirche Geltow

Sonntag, 19. Oktober 2025 – 18. So. n. Trinitatis11.00 **Gottesdienst**

Dorfkirche Geltow

Sonntag, 26. Oktober 2025 – 19. So. n. Trinitatis10.00 **Gottesdienst**Pfr. Joachim Harnisch **Ev. Kirche Caputh (!)****Freitag, 31. Oktober 2025 – Reformationsfest**19.00 **Gottesdienst zum Reformationstag mit Text & Musik**Pfn. Stefanie Schulten und Gem.-pädagogin Silvia Merker-Mechelke
Caputher Kirchchor unter Leitung von Michael Zierenberg, **Kirche Caputh****Sonntag, 2. November 2025 – 20. So. n. Trinitatis**11.00 **Familiengottesdienst zum Herbstangebot „Schlüssel zum Himmel“**Pfn. Stefanie Schulten und Gem.-pädagogin Silvia Merker-Mechelke,
Kirche Geltow**Veranstaltungen****„Der Schlüssel zum Himmel“****Generationenübergreifendes Herbst-Angebot zur Reformation****Do 30.10. 18 Uhr** Start mit einem gemeinsamen Abendbrot im **Caputher Gemeindehaus (!)**, gegenseitiges Kennenlernen, Spiele, Andacht.**Fr. 31.10. 11.30 Uhr** Treffen im **Caputher Gemeindehaus (!)** zum gemeinsamen Kochen, danach bunter Nachmittag mit Spielen, Rallye und Workshops, abends Feuerschale und Gottesdienst**Sa 1.11.** Gemeinsamer Ausflug nach Wittenberg**So 2.11. 11 Uhr** Familien-Gottesdienst in Geltow

Stefanie Schulten und Silvia Merker-Mechelke freuen sich über Anmeldungen von Klein und Groß, Alt und Jung (Kontaktinfo siehe unten)

Gemeindkreise**Freitag, 10. Oktober 2025**14.30 **Gemeindetreff Geltow** Sie sind herzlich willkommen an unserer Kaffeetafel zu Andacht und Gesprächen. Dr. Christa Hoffmann, Dorfkirche Geltow**Dienstag, 14. Oktober 2025**19.30 **Singabend** Alle, die Freude am gemeinsamen Singen haben, sind herzlich eingeladen, mit Susanne v. Dewitz, Dorfkirche Geltow**Der Posaunenchor** probt jeden **Montag 18.30 Uhr Kirche Geltow**

Ansprechpartner Joachim Harnisch, Tel. 01705694798

Christenlehre findet immer am Dienstagnachmittag statt:

1.-3. Klasse 14.00 – 14.45 Uhr in der Meusebachschule,

4.-6. Klasse 15.20 – 16.30 Uhr Geltower Kirche

**Kontakt****Pfarrteam im Sprengel Caputh-Geltow**

Pfarrerinnen Stefanie Schulten, Tel. 0176 849 59 167

E-Mail: schulten@evkirchepotsdam.de

Pfarrer Frank-Michael Theuer, Tel. 0151 563 45 895

E-Mail: theuer@evkirchepotsdam.de

Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien: Gemeindepädagogin

Silvia Merker-Mechelke, Handy 0151 529 29 863.

E-Mail: s.merker-mechelke@evkirchepotsdam.de

Friedhofsverwaltung: Renate Bäker, Am Wasser 13, 14548 Schwielowsee OT

Geltow, Tel. 03327-56288, E-Mail: r.baeker@evkirchepotsdam.de

NEU: Pfarrsprengelbüro Caputh-Geltow im Evang. Gemeindehaus Caputh

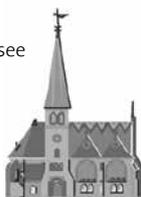
Grit Weirauch, Gemeindegemeinschaft

Straße der Einheit 1, 14548 Caputh

Sprechzeiten: dienstags, 17-19 Uhr und freitags, 10-12 Uhr

Telefon 033209/20250; E-Mail: pfarrsprengelbuero@evkc.de

QR-Code für die Anmeldung zum monatlichen Newsletter im Pfarrsprengel Caputh-Geltow →



EVANGELISCHE GEMEINDE CAPUTH

Jesus Christus spricht: „Das Reich Gottes ist mitten unter euch.“

Lukas 17,21 (Monatsspruch Oktober)

Gottesdienste

GC – Gemeindehaus Caputh, KC – Kirche Caputh, G – Kirche Geltow

So 28.9. 10.00 Uhr KC Erntedank-Familiengottesdienst (S. Merker-Mechelke)

So 5.10. 11.00 Uhr G Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl (S. Schulten)

So 12.10. 10.00 Uhr KC Gottesdienst mit Taufe (F.-M. Theuer)

So 19.10. 11.00 Uhr G Gottesdienst (NN)

So 26.10. 10.00 Uhr KC Gottesdienst (J. Harnisch)

Fr 31.10. 19.00 Uhr KC Gottesdienst mit Text und Musik (S. Schulten, Kirchenchor Caputh)

So 2.11. 11.00 Uhr G Familiengottesdienst zum Reformationsfest (S. Merker-Mechelke, S. Schulten)

Termine immer aktuell unter www.kirche-caputh.de (Interessierte können sich dort für einen monatlichen Newsletter eintragen), oder in Ihren digitalen Kalender abonnieren unter ical-termin.evkc.de**Veranstaltungen**

Gemeindehaus Caputh, Straße der Einheit 1, Caputh

Wöchentlich, 14-täglich, monatlich:

Montag 16.00 Uhr Seniorengymnastik D. Schulz

19.30 Uhr Gesprächskreis (6.10.)

Dienstag 10.00 Uhr Instrumentalkreis „Tee und Töne“ Y. Konecny
M. Zierenberg

Mittwoch 17.00 Uhr Konfirmandenkurs 7. Kl. (05.11.) S. Schulten

17.00 Uhr Konfirmandenkurs 8. Kl. (15.10.)

Donnerstag 14.00 Uhr Christenlehre 1.-3. Kl. F.-M. Theuer

15.30 Uhr Christenlehre 4.-6. Kl. S. Merker-Mechelke

14.30 Uhr Seniorenkreis (Frauenkreis; 16.10.) B. Junker, U. Langhans

19.30 Uhr Dilettanten (Int. Folkloretanz; 25.9., 9.10., 23.10.)

M. Giebler

20.00 Uhr Posaunenchor (2.10., 9.10., 30.10.) J. Höchel

Freitag 19.00 Uhr Instrumentalkreis

BLECHwerkstatt S. Bülau

19.30 Uhr Handglockenchor A. Sauerborn

Samstag 10-12.30 Uhr Offener Singkreis (18.10.) K. Fröhlich

Weitere Veranstaltungen

GC – Gemeindehaus Caputh, KC – Kirche Caputh, G – Dorfkirche Geltow

Di 7.10. 9-12 Uhr GC Kirchgeldsammlung (S. Baaske)

Di 14.10. 19.30 Uhr KC „Nachtgedanken“ – Musikalisch-literarischer Abend mit Liedern und Gedichten der Romantik (Kirchenchor Caputh, Leitung M. Zierenberg und A. Scheidig, Lesungen)

„Der Schlüssel zum Himmel“ – Generationenübergreifendes Angebot zur Reformation

Do 30.10. 18 Uhr Abendbrot im Gemeindehaus, Kennenlernen, Spiele, Andacht;

Fr. 31.10. 11.30 Uhr Gemeinsames Kochen im Gemeindehaus, bunter Nachmittag

mit Spielen, Rallye und Workshops, abends Feuerschale, 19 Uhr Gottesdienst mit

Liedern und Texten; Sa 1.11. Ausflug nach Wittenberg; So 2.11. 11 Uhr Familien-Got-

tesdienst in Geltow.

S. Schulten und S. Merker-Mechelke freuen sich über Anmeldungen von Klein und

Groß, Alt und Jung (Kontaktinfo s. u.)

**Kontakt****Pfarrteam im Sprengel Caputh-Geltow:**

E-Mail: pfarrteam.caputh-geltow@evkirchepotsdam.de

Pfarrer Frank-Michael Theuer,

Tel. 033209 859832 (AB) und 0151 5634 5895; E-Mail theuer@evkirchepotsdam.de

Pfarrerinnen Stefanie Schulten,

Tel. 0176 8495 9167; E-Mail schulten@evkirchepotsdam.de

Gemeindebüro: Grit Weirauch, Gemeindegemeinschaft, Straße der Einheit 1,

14548 Caputh, E-Mail: pfarrsprengelbuero@evkc.de, Tel. 033209 20250

Sprechzeiten: Büro: Dienstag 17-19 Uhr, Freitag 10-12 Uhr;

Pfarramt: Mittwoch 9-10 Uhr oder nach Vereinbarung (telefonisch oder per E-Mail).

Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien:

Gemeindepädagogin Silvia Merker-Mechelke, Tel. 0151 599 38056,

E-Mail s.merker-mechelke@evkirchepotsdam.de

GKR-Vorsitzender: Marc Oelker, E-Mail: gkr-vorsitz@evkc.de**Fahrdienst zu Veranstaltungen in Geltow:** Bitte melden Sie sich bei Margret

Giebler, Tel. 033209 71962 oder 01522 628 3467; bei Abwesenheit auch Susanne

Schaarschmidt, Tel. 033209 21305.

Gebetskreis: Mit Gebetsanliegen wenden Sie sich gern an Margret Giebler,

Tel. 01522 628 3467, E-Mail pm.giebler@t-online.de



With Voß



KIRCHENNACHRICHTEN



Katholische Pfarrei Allerheiligen - Potsdamer Land

Gemeinden St. Peter und Paul Potsdam und Maria Meeresstern Werder

St. Peter und Paul, Potsdam, Am Bassinplatz:

Samstag: 18 Uhr (außer 1. November)

Sonntag: 10 Uhr, 12 Uhr (Liturgie im byzantinischen Ritus der ukrainischen griechisch-katholischen Kirche, anschließend Kirchenkaffee), 18 Uhr (erster Sonntag im Monat englischsprachig)

Mittwoch: 9 Uhr

Donnerstag: 18 Uhr

Freitag: 18 Uhr (außer 26. September und 24. Oktober)

Maria Meeresstern, Werder: Sonntag 11.30 Uhr, Mittwoch 18 Uhr, Freitag 9 Uhr

Kapelle St. Josefs-Krankenhaus: Dienstag 15.30 Uhr

Hochschul-Gottesdienste: Sonntag 18 Uhr (www.ksg-potsdam.de/)

Termine:

Sonntag, 28. September: **Erntedank-Gottesdienste** in allen Gemeinden

Dienstag, 30. September: **Vortrag Prof. Regina Elsner**, Theologin und Professorin für Ostkirchenkunde und Ökumenik an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Münster zum Thema „Friedensethik oder Kriegstheologie? Orthodoxe Kirchen und Russlands Krieg in der Ukraine“ (Pfarrsaal St. Peter und Paul, 19 Uhr); Auftakt der Veranstaltungsreihe „Samen des Friedens und der Hoffnung“, dem Motto des Weltgebetstags am 1. September für die Bewahrung der Schöpfung

Freitag, 3. Oktober: **Orgelkonzert** (Andreas Zacher) mit Werken von Bach und Mendelssohn (St. Peter und Paul, 15.30 Uhr)

Mittwoch, 8. Oktober: **FrauenZimmer** (St. Peter und Paul, 15.30 Uhr)

Sonntag, 12. Oktober: **Gospelkonzert** (Maria Meeresstern, 17 Uhr)

Mittwoch, 15. Oktober: Andacht anlässlich der **Soldatenwallfahrt** des Militärpfarramts Schwielowsee (Maria Meeresstern, 12.30 Uhr)

Freitag, 31. Oktober: **Benefizkonzert** (Maria Meeresstern, 19 Uhr)

Erster Sonntag im Monat: **Willkommenstisch** für neue Gemeindemitglieder (St. Peter und Paul, nach dem 10-Uhr-Gottesdienst)

Erster Montag im Monat: **Andacht** im Raum der Stille, Flughafen BER (12 Uhr) (Flughafen-Seelsorge)

Zweiter Dienstag im Monat: **Senioren-Gottesdienst und -Frühstück** (Maria Meeresstern, 9 Uhr)

Mittwochs: **Orgelmusik** (St. Peter und Paul, 12 Uhr)

Erster Mittwoch im Monat: **Senioren-Frühstück** (St. Peter und Paul, Pfarrhaus, nach dem 9-Uhr-Gottesdienst)

Freitags: **Jugendtreffen** in der Pfarrei Allerheiligen (abwechselnd in Potsdam und Babelsberg, 19 Uhr, Informationen auf allerheiligen.de/jugendkalender)

Letzter Samstag im Monat: **Kirchenführung** (St. Peter und Paul, 12 Uhr)

Am 31. August hat Pfarrvikar **Raphael Weichlein** seinen ersten Gottesdienst in St. Peter und Paul gefeiert. Wir wünschen ihm viel Glück, Erfolg und Gottes reichen Segen für seine seelsorgliche Tätigkeit in unserer Pfarrei.

Die Arbeitsstelle Kirchenmusik der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg schlesische Oberlausitz (EKBO) organisiert vom 9. bis 11. Oktober in der Potsdamer Innenstadt die **ImpulsTage Kirchenmusik** für haupt- und ehrenamtliche Kirchenmusiker. Die Veranstaltungen finden in St. Peter und Paul, anderen Kirchen sowie in den Räumen des Potsdamer Landtages statt (Informationen: <https://www.kirchenmusik-ekbo.de/aus-und-fortbildung/impulstage-kirchenmusik-2025>).

Gebets-Anliegen im Oktober für die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen religiösen Traditionen: Beten wir, dass die Gläubigen verschiedener religiöser Traditionen zur Verteidigung und Förderung von Frieden, Gerechtigkeit und menschlicher Geschwisterlichkeit zusammenarbeiten.

Kontakt

Leitender Pfarrer: Propst Dr. Arnd Franke

Pfarrvikare: P. Heribert Kerschgens SDS, Raphael Weichlein

Hochschulseelsorger: P. Marc-Stephan Giese SJ

Diakon: Prof. Johann Ev. Hafner

Krankenhaus-Seelsorgerinnen: Martha Musiolik (St. Josefs-Krankenhaus), Jolanda Schulte-Werning (Klinikum „Ernst von Bergmann“)

Präventions-Beauftragte: Claudia Plaumann-Jung

Zentrales Pfarrbüro: Marlies Oesker, Pater-Bruns-Haus, Am Bassin 2, 14467 Potsdam, E-Mail: pfarrei@allerheiligen.de, Tel. 0331-230799-0, geöffnet Montag – Freitag 9 - 12 Uhr

Priester-Notruf: 0170-189 4525

Aktuelle Informationen: <https://www.allerheiligen.de/>

EVANGELISCHE KREUZ-KIRCHENGEMEINDE BLIESENDORF

Fischerkirche Ferch

im Verbund der Orte Bliesendorf, Kanin und Fichtenwalde der Evangelischen Kreuzkirchen-gemeinde Bliesendorf



Gottesdienst:

Sonntag, 12. Oktober, 10.30 Uhr Fischerkirche Ferch

Andacht und Beisammensein „bei Hoffbauer“ in Ferch:

Donnerstag, 9. Oktober, 10.00 Uhr

Besuche und Begegnungen auf Anfrage

Konfi-Elterntreff für die Jahrgänge Konfirmation 2026 und 2027 in Fichtenwalde am 11. Oktober, 10.00 bis 14.00 Uhr

Thema: Krisenintervention und Notfallseelsorge im Land Brandenburg; zu Gast: Stefan Baier, Leiter des Arbeitszweiges im Land Brandenburg

Kunstwochenende 17. bis 20. (21.) Oktober

Wochenende zur Gestaltung einer Sonnenuhr aus Glas für die Außenanlage unserer Fercher Fischerkirche

In Zusammenarbeit mit der Glaskünstlerin Monika Schuh.

Unterkunft: Landpfarrhaus und Pilgerherberge Groß Ziethen/Barnim (Einzelzimmer und 12,50 Euro p. P./Nacht).

Sonntagabend: Heinz Rudolf Kunze

(Für Teilnehmer Übernachtungsmöglichkeit bis Montag, mit Voranmeldung bei Pfarrer Andreas Uecker und begrenzter Teilnehmerzahl.)

Kontakt

Pfarrer Dr. Andreas Uecker, Bliesendorfer Dorfstraße 18, 14542 Werder (Havel) OT Bliesendorf, Mobil: 01512 207 1934; andreas.uecker@gemeinsam.ekbo.de; **donnerstags im Büro** von 8.00 bis 9.30 Uhr (nicht in den Ferien)

Friedhofserhaltung, Kirchenkasse: Karin von Schierstedt;

Sprechzeiten: 2. und 16. Oktober, 9.00 bis 12.00 Uhr

Aktuelle Hinweise zu den sonntäglichen Gottesdiensten in unserer Kirchengemeinde und allen anderen Veranstaltungen:

www.kreuz-kirchengemeinde-bliesendorf.de

Die Würde des Menschen ist unantastbar und endet nicht mit dem Tod.

Familientradition seit 1889

Schallock Bestattungen

Erd-, Feuer-, See-, Anonym- und Baumbestattung

Tag und Nacht!

Glindow, Dr.-Külz-Straße 43	0 33 27 4 27 28
Werder (Havel), Eisenbahnstr. 10	0 33 27 4 30 18
Michendorf, Potsdamer Straße 7	03 32 05 4 67 93
Potsdam-Babelsberg, Lutherplatz 5	03 31 70 77 60

www.Bestattungen-Schallock.de

SHELLHASE BESTATTUNGEN GMBH

Ältestes Potsdamer Bestattungsinstitut seit 1926 im Familienbesitz

Jägerstraße 28
Tel. (0331) 29 33 21

Charlottenstraße 59
Tel. (0331) 29 20 33

Ahornstraße 11
Tel. (0331) 70 44 23 00

Hans-Albers-Straße 1
Tel. (0331) 61 22 98

schellhase-bestattungen.de

- BESTATTUNGEN
- TRAUERFLORISTIK
- GRABMALE

Tag & Nacht erreichbar (0331) 70 44 23 00

Caputh, im August 2025



*Traurig, dich zu verlieren,
erleichtert, dich erlöst zu
wissen,
dankbar, mit dir gelebt zu
haben.*

Bernd Christ

* 08.07.1954 † 27.07.2025

Wir danken allen, die unserem lieben
Verstorbenen im Leben Freundschaft und
Achtung schenkten,
sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise
zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller
Hinterbliebenen
Marion Christ und Familie

BESTATTUNGSHAUS POTSDAM

♥ LIEBEVOLL ABSCHIED NEHMEN ♥

Ihr Bestatter
für
liebevolle
Abschiednahmen



033209 21 79 75

Caputh | Straße der Einheit 60

Kontakt für Ihre Anzeige im Trauerfall:
anzeigen@havelbote-schwielowsee.de

! BITTE BEACHTEN: TERMINE HAVELBOTE 2025 !

Havelbote-Ausgabe	Anzeigenschluss (Freitag, 11 Uhr)	Redaktionsschluss (Montag, 11 Uhr)	Erscheinungstag Havelbote mit Amtsblatt (variiert von Mittwoch bis Freitag)
Oktober	10.10.	13.10.	29.10.
November	07.11.	10.11.	26.11.
Dezember	28.11.	01.12.	17.12.

Redaktion erreichbar unter: redaktion@havelbote-schwielowsee.de oder 0331 / 90 14 28 50;
Anzeigenredaktion erreichbar unter: anzeigen@havelbote-schwielowsee.de

IMPRESSUM

Heimatzeitung „Der Havelbote“

Herausgeber und Verleger: Gemeinde Schwielowsee,
Die Bürgermeisterin, Potsdamer Platz 9,
14548 Schwielowsee, Tel.: 033209 – 7690.

Redaktion: Jürgen Schiebert (verantwortlich), Marina
Katzer (Anzeigen), Ingrid Schlegel (Lektorat), Sören Bels,
Cathleen Grützmacher, Thomas Kühne, Peter Labauve,
Dr. Dirk Schulze

Kontakt Redaktion:
redaktion@havelbote-schwielowsee.de

Kontakt Anzeigenredaktion:
anzeigen@havelbote-schwielowsee.de

Der Havelbote,
Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee/OT Caputh,
Tel. 0331 / 90 14 28 50

Druckerei: Gieselmann Medienhaus GmbH,
Arthur-Scheunert-Allee 2,
14558 Nuthetal/
OT Bergholz-Rehbrücke



DSGVO: Für die eingereichten Fotos wird dem
Havelboten das Recht zur Veröffentlichung eingeräumt.
Der Einsender trägt die Verantwortung dafür, dass alle
Voraussetzungen nach der Datenschutz-Grundverord-
nung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz

(BDSG) erfüllt und alle abgebildeten Personen, vor allem
Kinder, mit der Veröffentlichung einverstanden sind.

**Der Havelbote der Gemeinde Schwielowsee erscheint
monatlich und liegt an nachfolgend benannten
Auslagestellen zur Mitnahme bereit:**

OT Caputh: Bürgerbüro Caputh / REWE-Markt /
Kultur- und Tourismusamt /
Bäckerei Markus

OT Ferch: Rathaus Ferch

OT Geltow: Bürgerbüro Geltow / REWE Markt /
Theresia-Apotheke / Gartencenter Geltow

GT Wildpark-West: Bürgerclub Wildpark-West

**Der Havelbote ist zusätzlich auf der Internetseite der
Gemeinde unter www.schwielowsee.de veröffentlicht.**

Veröffentlichungen geben die Meinung und Absicht
der jeweiligen Autoren wieder, nicht die des Heraus-
gebers und der Redaktion.

Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu veröffentli-
chen, zu redigieren oder zu kürzen. Für unverlangte
Zuschriften und Fotos übernimmt die Redaktion
keine Haftung. **Hinweis:** Anonyme Einsendungen
landen mit kühnem Schwung in unserem Papierkorb!

Der HB verwendet das generische Maskulinum und
schließt damit alle Geschlechter ein.

Das Kürzel HB steht für Havelbote. Grafiken, wenn nicht
anders angegeben: pixabay.com (Peter Linforth;
Alexandra Koch; Mostafa Elturkey; Clker)

ANZEIGENPREISE:

Kosten für gewerbliche Anzeigen, schwarzweiß:
einspaltige Anzeigen (Breite 88,5 mm) je mm Höhe 0,65 €;
zweispaltige Anzeigen (Breite 183 mm) je mm Höhe 1,35 €;
Rabatt für vertraglich gebundene Dauerkunden,
die eine Anzeige in jedem Havelboten aufgeben: 10 %;
ganzseitige Anzeigen A4: 300,- €

**Kosten für Privatanzeigen
(z. B. Danksagungen/Hochzeit/Trauer), schwarzweiß:**
einspaltige Anzeigen (Breite 88,5 mm) je mm Höhe 0,40 €;
zweispaltige Anzeigen (Breite 183 mm) je mm Höhe 0,80 €

Für Farbanzeigen und Flyerbeilagen
wenden Sie sich bitte an die Anzeigenredaktion
anzeigen@havelbote-schwielowsee.de.

**Die Beilage von Flyern ist aus technischen Gründen
bis spätestens zum Anzeigenschluss (siehe oben,
Termine Havelbote) des jeweiligen Monats bei der
Anzeigenredaktion anzumelden.**



seit 1997
Daheim
 AN DER HAVEL
 ...aus Tradition immer die schönsten Wohnideen!

IHR FEINES MÖBEL & KÜCHEN KOMPETENZ-ZENTRUM IN WERDER/HAVEL



**Aus der Region
 schnell zu erreichen!**

MÖBEL & KÜCHEN
C.H.R.I.S.T.
 Wohnen.....der feine Unterschied



Möbel UND
Küchen
 DIE ZU MIR **PASSEN**

Möbelhaus C.H.R.I.S.T. GmbH
 14542 Werder/Havel - Berliner Str. 105
 Telefon 03327 49107

Mo.-Fr. 10-18 Uhr
 Sa. 10-16 Uhr
www.moebel-christ.de

direkt an der B1
[@moebelchrist](https://www.instagram.com/moebelchrist)
[@moebelchrist](https://www.facebook.com/moebelchrist)

über 150 kostenfreie Parkplätze
 inkl. 2 Elektro-Ladestationen

MÖBEL & KÜCHEN
C.H.R.I.S.T.
 Wohnen.....der feine Unterschied

033

Mein GARTENCENTER
Direkt an der B1
ALLES FÜR GARTEN, TERRASSE UND BALKON

SO BUNT WIE DER HERBST
CHRYSANTHEMEN IN DER BAUMSCHULE

AUS EIGENER GÄRTNEREI
HEIDEKRAUT UND GEHÖLZE

Mo-Fr 8-19 Uhr Sa 08-16 Uhr
» März bis Mai So 10-12 Uhr

Hauffstraße 41 14548 Geltow Tel.: 03327 / 59 87 21
www.potsdamer-blumen.de

**Schwielowsee
Seddiner See
APOTHEKEN**

Dipl.-Pharm. **Bernd Albrecht**
Caputh
Fr.-Ebert-Str. 14a
14548 Schwielowsee
Tel.: 033209 - 703 54

Dipl.-Pharm. **Marion Albrecht**
Neuseddin
Kunersdorfer Str. 12
14554 Seddiner See
Tel.: 033205 - 542 38

Fachapotheker/in für Allgemeinpharmazie
info@schwielowseeapotheke.de
info@seddinerseeapotheke.de

Wir freuen uns auf Sie

Salon Ha(a)rmonie

- Spezialhaarschnitte für feines und strukturgeschädigtes Haar
- Glynt Swiss Formula Produkte für deutlich mehr Volumen

Salon Ha(a)rmonie,
Burgstr. 9, 14548 Schwielowsee OT Ferch
Tel: 033209-72301

salomon elektrotechnik

Wir suchen Verstärkung für unser Team (m/w/d):

Elektroniker/Elektriker, Elektrohelfer,
Quereinsteiger & Auszubildende

Lindenstraße 6
14548 Schwielowsee

Telefon. 033209.20910
Telefax. 033209.20911
Mobil. 0172.9022392

info@salomon-elektrotechnik.de · www.salomon-elektrotechnik.de

**SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?
DANN SIND SIE HIER RICHTIG**

 **frances berlin**
IMMOBILIEN GMBH
VERKAUF BERATUNG BEWERTUNG

IHR REGIONALER MAKLER



www.frances-berlin-immobilien.de

info@fbi-immobilien.de

0176-46580875

VIELFALT MITNEHMEN & GENIEßEN.

**MEHR ALS 80 SORTEN
OBST & BEEREN**

Obst-Vielfalt für
Garten & Balkon
ab 9,99 €

27.9.2025

POMOLOGIN VOR ORT:

SORTENBESTIMMUNG & BERATUNG

WEITERE INFORMATIONEN: rosengut.de/veranstaltungen

Rosengut

**grün
erleben**

Faire Preise! **Garten- und Hauswirtschaftsservice in Schwielowsee**

Seniorenhilfe

- Schriftverkehr aller Art
- Vertragsoptimierung
- Beratung in allen Anliegen
- Einbau und Einrichtung von Geräten u. v. m.

Gartenpflege

- Rasen- und Heckenschnitt
- Pflanzarbeiten
- Pflanzenpflege
- Streifarbeiten

Hauswirtschaft • Reinigung • Reparaturen

WINTER-DIENST!

Mobil: 0176 / 44 22 94 22 • E-Mail: ghsschielowsee@gmail.com

GÖPFERT **Heizung-Sanitär-Solar**
Mario Göpfert

Schwielowseestr. 33
14548 Schwielowsee, OT Caputh

Tel.: 033209 / 2 15 48
Fax: 033209 / 2 15 49

Heizungsbau
Installation
Wartung

Internet: www.goepfert-heizung.de
E-mail: goepfert.heizung@t-online.de

Olaf Starre
Maler- und Lackierermeister
**Ausführung sämtlicher
Maler- und Bodenbelagsarbeiten**

10%
Preisnachlass
für Senioren!

Hauffstraße 26
14548 Schwielowsee OT Geltow
Telefon: 03327. 55 66 9
Mobil: 0173. 89 79 440
E-Mail: o.starre@t-online.de
www.malermeister-starre.de

*Ihr
zuverlässiger
Partner*

Als Lohnsteuerhilfverein mit über 1200 örtlichen Beratungsstellen bundesweit erstellen wir u.a. für **Arbeitnehmer, Beamte, Rentner** im Rahmen einer Mitgliedschaft die komplette

EINKOMMENSTEUERERKLÄRUNG

begrenzt nach § 4 Ziffer 11 StBerG und beraten Sie bei Fragen zum **Kindergeld**, zur **Abgeltungssteuer** bzw. zum **Alterseinkünftegesetz**.

Lohnsteuerberatungsverbund e. V. – Lohnsteuerhilfverein –

Beratungsstelle: Schmiedestraße 2b, 14554 Neuseddin

Beratungsstellenleiterin: Frau Ingrid Schlüter

Tel. 033205 501 60, Mobil 0173 2 33 56 26

Termine nach Vereinbarung

Mail: buero.ingrid.schlueter@web.de



Musik macht glücklich

Ob jung oder alt, Anfänger*in oder Fortgeschrittene*r, wir haben das passende Unterrichtsangebot für Sie.

musikschule  :eltow
Wir bringen Sie zum Klingen.

Musikschule Geltow
Chausseestraße 15
14548 Schwielowsee/Geltow

www.musikschule-geltow.de
post@musikschule-geltow.de
Telefon: 0162-1855538



Physiotherapie Ferch

Freie Termine kurzfristig verfügbar

Krankengymnastik • Lymphdrainage
• Manuelle Therapie •
Krankengymnastik nach Bobath



Jetzt Termin buchen

14548 Schwielowsee • Tel. 0170 9313910
ferch@physiotherapie-potsdam.de
physiotherapie-ferch.de



DER NEUE, VOLLELEKTRISCHE MAZDA6e

MIT BIS ZU 552 KM* REICHWEITE UND BESTER AUSSTATTUNG

Entdecken Sie jetzt bei uns den bestens ausgestatteten neuen Mazda6e: vollelektrisch, vertraut im Fahrgefühl und mit komfortabler Reichweite. Der elegante Innenraum, geprägt von japanischer Ästhetik, sorgt mit modernsten Technologien für ein intuitives Fahrerlebnis.

Mtl. leasen ab
€ 525¹⁾
mit 0 € Anzahlung

6 JAHRE MAZDA GARANTIE

Energieverbrauch kombiniert für den Mazda6e EV: 16,6 kWh/100 km. CO2-Emissionen kombiniert im Fahrbetrieb: 0 g/km. CO2-Klasse: A. Energieverbrauch kombiniert für den Mazda6e EV Long Range: 16,5 kWh/100 km. CO2-Emissionen kombiniert im Fahrbetrieb: 0 g/km. CO2-Klasse: A. Weitere Informationen zur elektrischen Reichweite, Energiekosten, KFZ-Steuer und CO2-Kosten finden Sie unter www.mazda.de/Energieverbrauch.

* Für den Mazda6e EV Long Range. 1) Ein Privat-Leasing-Angebot (Kilometer-Leasing) der Mazda Finance – einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für einen Mazda6e EV Takumi i Elektro 190 (258) kW (PS) bei 525 € monatlicher Leasingrate, 0,00 € Leasing-Sonderzahlung, 48 Monaten Laufzeit und 10.000 km Laufleistung pro Jahr, zzgl. 990 € Überführungskosten, die von uns als Händler abgerechnet werden, und zzgl. Zulassungskosten. Bonität vorausgesetzt. Angebot ist gültig bis zum 30.09.2025 für Privatkunden und ist nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar. 6 Jahre Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen. Mehr Informationen finden Sie unter www.mazda.de/garantie. Beispielphoto eines Mazda6e, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

AUTOHAUS SAKOWSKI
... einfach besser. GmbH

AUTOHAUS SAKOWSKI GMBH | Hauffstraße 36 | 14548 Schwielowsee OT Geltow www.autohaus-sakowski.de

SKODA | **130**
JAHRE
Zwei Buchstaben
 die „elektrisieren“

ELROQ
RS RALLY
 SPORT

Jetzt Probe fahren!



Stromverbrauch (kombiniert): 16,4 - 17,2 kWh/100 km;

 CO₂ Emissionen (kombiniert): 0 g/km; CO₂-Klasse: A; elektrische Reichweite: 523 - 546 km.

WIR FEIERN 130 JAHRE ŠKODA.
 und **SIE IHREN ELROQ RS.**
BIERING
GELTOW: Hauffstr. 77 · Tel. 03327 - 561 70 | **POTSDAM:** Großbeerenstr. 116 · Tel. 0331 - 70 17 990 | www.skoda-biering.de

KFZ-Meisterwerkstatt
Alexander Korn
IN CAPUTH
033209 / 70 843
033209 / 70 845
kfzwerkstattkorn@gmx.de

 INSPEKTION · HOL- UND BRINGSERVICE · KAROSSERIEBAU
 UNFALLREPARATUREN · REIFEN- UND KLIMASERVICE
 HU/AU durch amtlich anerkannte Prüforganisationen
 FRONTSCHIEBENWECHSEL · AUTOELEKTRIK
 FEHLERDIAGNOSE · KFZ-SCHADENGUTACHTEN
 KFZ-WERTGUTACHTEN

 Friedrich-Ebert-Str. 17, 14548 Caputh
 Montag bis Freitag: 8.00 bis 18.00 Uhr
 Samstag: nach Vereinbarung

Düring FensterTec GmbH

 Fenster · Türen · Insektenschutz
 Rollläden · Reparaturen

SCHÜCO

Im Gewerbepark 22, 14548 Schwielowsee OT Caputh

Tel. 033209 / 2 15 39 · Fax 033209 / 2 15 41

www.duering-fenstertec.de
Karosseriebau Ferch

 Unfallreparaturen - Richten - Ausbeulen - Schweißen
 Rostschäden Vorbereitung TÜV

 Beelitzer Str. 23a · 14548 Schwielowsee OT Ferch
 Tel. 0173-47 23 797
www.karosseriebau-ferch.de

 Typenoffene Reparaturen · Karosserie- & Lackarbeiten
 Standheizungen · Gasanlagen · DEKRA HU/AU

 Weinbergstraße 17 · 14548 Caputh
www.kfz-buechner.de · mail@kfz-buechner.de
TELEFON 033 209. 22 5 44


Meisterbetrieb

 Ausführung sämtlicher Arbeiten
 rund ums Dach

Schmerberger Weg 16

Tel.: 03 32 09.21 77-0

14548 Schwielowsee/OT Caputh Fax: 03 32 09.21 77-22

 e-mail: blank@dachdeckerei-blank.de
www.dachdeckerei-blank.de

Schachtschneider automobile

V O L V O

Elektrisch fahren mit Backup-Plan.

Der XC90 Plug-in Hybrid für Ihr Business – jetzt zu besonders attraktiven Konditionen.

Wenn ein Tag in den Bergen zum Tag am Strand wird. Unser Premium-SUV mit sieben Sitzen, viel Stauraum und bis zu 73 km elektrischer Reichweite¹ bringt Sie immer bequem ans Ziel.

IM GESCHÄFTSKUNDEN-LEASING FÜR

555 €/Monat² (netto)

Besuchen Sie uns für eine Probefahrt.



Volvo XC90 T8 AWD Plug-In Hybrid Core 7-Sitzer, 228 kW (310 PS) + 107 kW (145 PS); Energieverbrauch gewichtet* 12,8 kWh Strom/100 km plus 3,5 l/100 km; CO₂-Emission 80 g/km, CO₂-Klasse B; bei entladener Batterie: Kraftstoffverbrauch 7,8 l/100 km; CO₂-Klasse G; (kombinierte WLTP-Werte).

¹ Im kombinierten Testzyklus gem. WLTP. ² Ein Gewerbekunden-Kilometer-Leasing-Angebot der Volvo Car Financial Services – ein Service der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für einen Volvo XC90 T8 AWD Plug-In Hybrid Core 7-Sitzer, 8-Gang Automatikgetriebe, Benzin-Hybrid, Hubraum 1.969 cm³, 228 kW (310 PS) + 107 kW (145 PS). Monatliche Leasingrate 555,00 Euro, Vertragslaufzeit 36 Monate, Laufleistung pro Jahr 10.000 km, Leasing-Sonderzahlung 0,00 Euro. Angebot zzgl. Überführungskosten i.H.v. 1390,00 Euro, zzgl. Zulassungskosten und zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer. Bonität vorausgesetzt. Gültig bis 28.09.2025. Ausgeschlossen sind spezielle Kundengruppen wie z. B. Taxis, Fahrschulen und Mietwagen. Beispielfoto eines Fahrzeugs der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.



DER OPEL CORSA

BRINGT SPASS AM FAHREN.

Der Opel Corsa begeistert mit ausdrucksstarkem Design und hebt sich mit dem charakteristischen Opel Vizer® von der Masse ab. Begeistert von innen und außen und das seit sieben Generationen erfolgreich.

UNSER FINANZIERUNGSANGEBOT

für den **Corsa GS 1.2 Direct Injection Turbo, 74 kW (100PS), Start/Stop, Euro 6d 8-Stufen-Automatikgetriebe**, Betriebsart: Benzin, inkl.:

- LED-Scheinwerfer mit Fernlichtassistent
- Toter-Winkel-Warner
- Sitz- und Lenkradheizung

MONATSRATE

145,-€

Finanzierungsangebot: einmalige Anzahlung: 0,- €, Gesamtbetrag: 24.241,21 €, Laufzeit: 48 Monate, Monatsraten: 48 à 145,- €, Schlussrate: 17.406,00 €, Gesamtkreditbetrag (Netto-Darlehensbetrag): 19.890,- €, effektiver Jahreszins: 5,99 %, Sollzinssatz p. a., gebunden für die gesamte Laufzeit: 5,83 %, Barzahlungspreis: 19.890,- €. Ein Angebot der Targo Leasing GmbH, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf, für die Autohaus Schachtschneider GmbH & Co. KG als ungebundener Vermittler tätig ist. Nach Vertragsabschluss steht Ihnen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt.

Kombinierte Werte gem. WLTP: Kraftstoffverbrauch 5,6 l/100 km; CO₂-Emission 126 g/km; CO₂-Klasse: E

² Optional bzw. in höheren Ausstattungslinien verfügbar.

Standort Beelitz

- ☎ Zum Bahnhof 1
14547 Beelitz
- ☎ 033204 47 40

Standort Potsdam

- ☎ Ulmenstraße 4
14482 Potsdam
- ☎ 0331 55 04 40

Standort Glindow

- ☎ Glindower Chausseestr. 18
14542 Werder OT Glindow
- ☎ 03327 48 99 0

Standort Ketzin

- ☎ Falkenreher Chaussee 6A
14669 Ketzin
- ☎ 033233 70 06 0



Büro Kerkmann
am Schwielowsee

Finanz- & Lohnbuchhaltung · Unternehmensplanung

Zusätzliche Leistungen:

- vorbereitende Arbeiten zur Erstellung von Abschlüssen (Bilanzen / Einnahme-Überschussrechnung) und von Steuererklärungen (z. B. Einkommen-, Gewerbe- und Umsatzsteuererklärung) – diese Leistungen werden von einem Steuerbüro geprüft und übermittelt, es entstehen keine zusätzlichen Kosten
- kompetente Hilfeleistungen bei der Erstellung von Anträgen (z. B. Kontenklärung bei der Deutschen Rentenversicherung, Rentenanträge)

Als Service komme ich auch zu Ihnen nach Hause oder in die Firma.

Michael Kerkmann
Hermann-Tischler-Weg 3, 14548 Schwielowsee / OT Ferch
Telefon: 033209 / 44 99 12, Mobil: 0172 / 394 54 27
E-Mail: info@buero-kerkmann.online
www.buero-kerkmann.online



GEIDEL HAUSTECHNIK
GMBH

3D Bad-Design · Heizung · Sanitär · Gas · Solar · Hydraulischer Abgleich
Bautrocknung · Wasseraufbereitung · Notdienst

MEISTERBETRIEB

Peter Geidel · Waldstr. 5 · 14548 Schwielowsee OT Caputh
Funk: 0172.16 16260 · Telefon: 033209.439698 · Fax: 033209.439699
E-mail: info@geidel-haustechnik.de



STEUERBERATUNG
SCHULZE

Claudia Schulze · Steuerberaterin
Bachelor of Arts in Steuern und Prüfungswesen

Büroadresse:
Schwielowseestr. 97 · 14548 Schwielowsee / Caputh
☎ 033209 / 80 700 · info@steuerberatung-caputh.de

Unsere Bürozeiten:
Montag bis Donnerstag: 8.00 bis 16.30 Uhr
Freitag: 8.00 bis 14.00 Uhr



G.C. - ZAUNSERVICE



GÁBOR CSALÓDI
Inhaber

Max-Planck-Straße 16 · 14548 Schwielowsee

Büro 033209 - 21 77 32	Mobil 0157 - 73 74 23 24
kontakt@gc-zaunservice.de	www.gc-zaunservice.de



Tischlerei

ANDREAS HELLER
FENSTER – TÜREN – TREPPEN – MÖBEL
INNENAUSBAU & GLASARBEITEN

14548 Schwielowsee / OT Caputh
Schmerberger Weg Nr. 16 (Einfahrt Dachdeckerei Blank)
Tel. 03 32 09 / 7 05 41 - Fax 2 14 77



Tischlerei **Hüller**
Lüdecke

- Fenster • Türen
- Sicherheitstechnik
- Denkmalpflege
- Innenausbau
- Schallschutz
- Brandschutz

Im Gewerbepark 6
OT Caputh
14548 Schwielowsee
Tel. 03 32 09/7 03 48

www.hueller-caputh.de

ELEKTRO ZACHARIAS



Tino Zacharias
Kammerode 29
14548 Schwielowsee / OT Ferch
elektro-zacharias@t-online.de
0179.3247617

ELEKTROINSTALLATIONSBETRIEB
PLANUNG – AUSFÜHRUNG – REVISION

TISCHLEREI
ENGEL

Türen • Tore • Fenster • Rollläden • Einbauschränke
Holzverkleidungen und vieles mehr

Hohe Eichen 1, 14548 Schwielowsee
Tel. 0175 / 798 24 23
E-Mail: tischlerei-engel-gmbh@t-online.de



PATZINA IMMOBILIEN GbR

Ihr regionaler Immobilienprofi seit über 25 Jahren!!!

Wir VERKAUFEN oder Vermieten Ihre Immobilie
SCHNELL & SICHER !!!

Ihre Vorteile :

- + Sie profitieren von unserer Erfahrung
- + Sie erzielen den besten Preis
- + Sie verkaufen schnell und stressfrei
- + Sie brauchen sich um nichts zu kümmern

www.immobilien-schwielowsee.de

Tel. 033209-80601



Das Markenzeichen
qualifizierter Immobilienmakler
Verwalter und Sachverständiger



Platin
Partner



Wir bewegen Immobilien, 100 % seriös & sympathisch – Verkauf – Vermietung – Gutachten – Finanzierung



Herzwerk

FASHION-DEKO-ACCESSOIRES
Sandrin Maschke-Csalódi

Weberstraße 82
14548 Caputh

0163 / 77 88 184
sandrin@mydecoration.shop

FÄHRE CAPUTH – SEIT 1853



Fährzeiten Saison

April – Oktober	Montag – Freitag	6:00 – 22:00 Uhr
	Samstag / Sonntag	7:00 – 22:00 Uhr

Wir suchen Fährmänner / Binnenschiffer mit Patent
zur Verstärkung unseres Teams!

Näheres unter 0173 / 2 45 03 79 od. karsten-grunow@t-online.de
www.faehe-caputh.de

KANTINE 2000

Gewerbegebiet Neuseddin
14554 Seddiner See Pappelallee 46

Täglich wechselnde Gerichte!
Mittagstisch ab 3,70€

Jedes Gericht auch zum mitnehmen!

kantine-2000.de Tel.: 033205 252707





Rohrrettung & Umweltschutz

SCHIFFMANN GmbH

Michendorfer Chaussee 36 - 14548 Schwielowsee

Fon 03 32 09 / 7 08 44 Havariedienst 

Fax 03 32 09 / 7 08 47 0800 7 64 77 38

www.rohrrettung.de

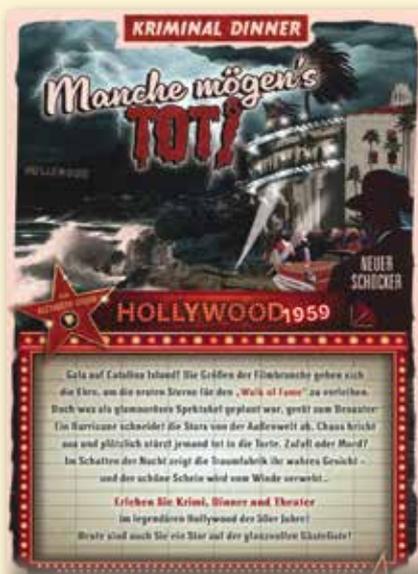
- Rohr- u. Kanalreinigung
- TV-Rohruntersuchung
- Entsorgungsbetrieb
- Öl-/Fettabscheider
- Rohr-/Grubensanierung
- Dichtheitsprüfung

Das Kavalierhaus Caputh bittet zum

KRIMIDINNER!



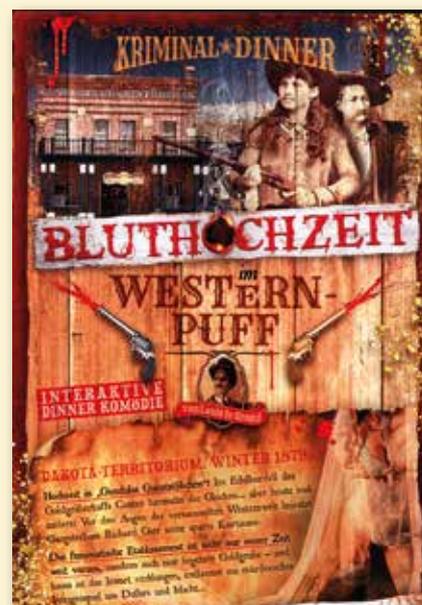
An mehreren Terminen wollen das **papilio theater** und das Kavalierhausteam ihren Gästen einen schönen Abend bereiten. Im Kerzenschein am Templiner See möchten wir unseren Gästen schöne und spannende Kultur und gutes Essen präsentieren.



„Manche mögen 's TOT!“
Fr., 14.11.2025*



„Kreuzfahrt ins Grab“
Sa., 29.11.2025*

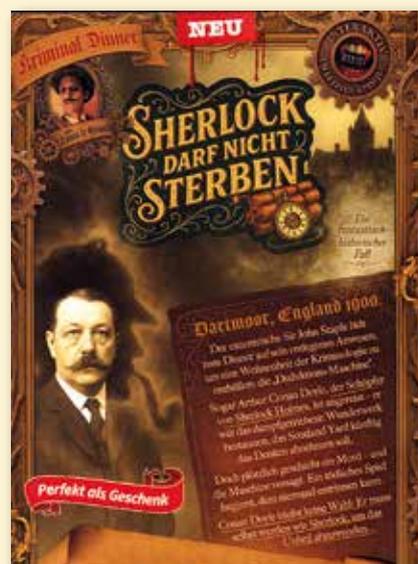


„Bluthochzeit im Westernpuff“
Sa., 13.12.2025*

☞ Auch als **Weihnachtsgeschenk** bieten wir noch drei Termine im Jahr 2026 an:



„Adel vergiftet“
Sa., 17.01.2026*



„Sherlock darf nicht sterben“
Sa., 07.02.2026*



„Mörderische Erscheinung“
Sa., 28.02.2026*

* Alle Veranstaltungen **p. P. 89,- €** (incl. Dinner-Buffer);
Einlass: 18 Uhr, Beginn: 19 Uhr
Tickets: Online erhältlich unter www.papiliotheater.de
oder direkt im Kavalierhaus. Karten nur im VVK.



Lindenstraße 60
14548 Schwielowsee
Tel.: 03 32 09 / 8 46 30
www.kavalierhaus-caputh.de